PHOENIX RC v3

Professional Model Flight Simulation

User Manual

Inhaltsverzeichnis

- Einleitung 3
- Für den Anfang 4
- Über Phoenix 8
- System 10
  - Einrichten eines neuen Senders 10
  - Ihr Sender 10
  - Ihre Funktionen 11
  - Tastaturbelegung 14
  - Program Setup 15
  - Nach Updates suchen 23
  - Aufhören 24
- Modelle 25
  - Wechseln 25
  - Editieren 27
  - Setup Fehler 33
  - Reset 34
  - Werfen 34
  - Position 35
  - Zuletzt verwendet 36
- Fluggelände 37
  - Wechseln 37
  - Wetter 38
  - Layouts 40
  - Freunde 41
  - Zuletzt verwendet 42
- Ansicht 43
  - Camera 43
  - Displays 44
  - Einstellungen 48
- Flugrecorder 50
- Training 53
- Wettkampf 60
- Mehrspieler 64
- Hilfe 71

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Phoenix R/C Modellflugsimulator entschieden haben. Der Simulator ist geeignet für alle Piloten vom Anfänger bis zum Profi und bietet viele Flugzeuge gleichgültig ob Sie Elektro Modelle, Indoor Shockflyer, 90 Helikopter oder ein Scale Warbird fliegen.

Involviert in die Entwicklung des Simulator waren viele namhafte Wettbewerbspiloten, Champions und Entwickler um diesen Simulator so realistisch wie möglich zu gestalten. Verbunden ist dieses mit vielen innovativen Eigenschaften und einer exzellenten Grafik.

Im Simulator enthalten ist ein Training und Hilfestellung mit denen Sie ihre fliegerischen Fähigkeiten verbessern können, gleichgültig ob Sie Anfänger oder Profi sind. Da Abstürze nur virtuell geschehen sparen sie viel Geld und Zeit im Training.

Phoenix bietet Ihnen von Anfang an eine große Auswahl an Modellen, die regelmäßig durch kostenlose Downloads noch erweitert werden. Alle Modelle fliegen so wie sie gespeichert sind und bedürfen keiner weiteren Feineinstellung.

Sollten Sie weitere Einstellungen oder Veränderungen an den Modellen vornehmen möchten, bietet Phoenix viele Einstellmöglichkeiten und Parameter.

Phoenix bietet Ihnen volle Online Unterstützung, die Sie mit Piloten aus der ganzen Welt fliegen lässt.

Die Chat Funktion gibt Ihnen die Möglichkeit mit anderen Piloten einfach zu kommunizieren und von ihnen zu lernen.

Die Bedienungsanleitung begleitet Sie durch alle Möglichkeiten die Ihnen Phoenix bietet und wir wünschen Ihnen erfolgreiche und produktive Stunden im R/C Flug.

The Phoenix R/C Team

Für den Anfang

Um Phoenix zu installieren benötigen Sie:

- Einen kompatiblen Sender (siehe unten)
- Das USB Senderanschlußkabel (im Lieferumfang mit dem Simulator)
- Die Installations DVD (im Lieferumfang mit dem Simulator)
- Adapter die zum Anschluß ihres Senders benötigt werden (siehe unten)
- Ein PC m mit den unten genannten Mindestvoraussetzungen

System Mindestvorausetzungen

Der Phoenix Simulator benötigt einen PC der mindestens folgendes Systemvoraussetzungen hat.

• IBM-kompatibler Computer mit 1.0 Ghz Pentium 3/4 or AMD Athlon/64 kompatiblen Prozessor.

- Microsoft Windows XP, Windows Vista oder Windows 7 Betriebssystem
- 256MB Arbeitsspeicher (RAM)
- 1.5 GB freie Festplattenkapazität unkomprimiert *
- ATI Radeon 9800/NVidia Geforce Ti4200 mit min. 128MB Speicher
- Microsoft DirectX 9.0c oder höher
- DVD-ROM Drive für Installation
- 1 free USB 1.1/2.0 Anschluß
- 100% DirectX 9 kompatible Sound Karte (optional)

Alternativ:

• Ein Intel basierender Apple Macintosh Computer mit Microsoft Windows XP, Vista oder 7 unter einem der folgenden Systemen:

- Bootcamp (empfohlen)
- VMWare Fusion (letzte Version)
- Parallels (letzte Version)

Unterstützte Empfänger

Die folgende Liste zeigt ihnen Sender die für den Betrieb mit dem Simulator getestet wurden und geeignet sind. Einige Sender benötigen einen extra Adapter für die Trainerbuchse (ist ausgeführt).

- Alle JR MC/MX (kein Adapter notwendig) - ** MC-Serie benötigt ein "DSC Interface" Zubehör **
- Spektrum DX6 / DX6i / DX7 / DX8 / DSX9 (kein Adapter notwendig) - ** DX7se ist nicht geeignet **
- Spektrum DX5e ältere Ausführung mit seitlicher Trainerbuchse ("DX5e Adapter" wird benötigt)
- Spektrum DX5e neue Ausführung (es wird kein Adapter benötigt)
- Alle Futaba Sender ("Futaba/Hitec Rund " oder "Futaba quadratisch Adapter benötigt)
- Futaba FX-18 mit 2.5mm Stereo Trainer Anschluß ("Futaba FX-18" Adapter benötigt)
- Hitec Aurora (es wird kein Adapter benötigt)
- Alle Hitec Sender außer "Aurora" ("Futaba/Hitec Adapter" benötigt - "Aurora" benötigt keinen Adapter)
- Alle Multiplex Sender ("Multiplex" Adapter benötigt)
- Alle Sanwa RD and RDS Serie Sender (es wird kein Adapter benötigt)
- E-sky ETB41 2.4 ghz (es wird kein Adapter benötigt)
- Other E-sky ("Mini-DIN Adapter benötigt)
- Co-Pilot ("Mini-DIN Adapter benötigt)
- Blade CX, CX-2, CX-3, CP, CP+, CP Pro, CP Pro 2 and Blade SR (kein Adapter benötigt)
- Parkzone Transmitters with training jack ("DX5e Adapter benötigt)
- Art-tech 100B (kein Adapter benötigt)
- Art-tech 100C ("Art-tech 100C Adapter benötigt)

- Walkera 2401, 2601 (nutzen Sie den"MINI-DIN Adapter" im Lieferumfang des Senders)
- Walkera 2402, 2602 ("Walkera 2801 Adapter" benötigt)
- Walkera 2801 ("Walkera 2801 Adapter" benötigt)

Bitte beachten Sie dass folgende Sender nicht unterstützt werden:

- USB Controller und Joysticks
- Spektrum DX7 "SE" version (Dieser Sender hat keine Trainer Buchse)
- Hobbyzone Sender und andere Sender die mit ParkZone oder E-Flite Ultra Micro Produkten geliefert werden.
- Alle Walkera Sender außer 2401, 2601, 2402, 2602 and 2801 (siehe oben)
- Jeder andere Sender ohne kompatiblen Traineranschluß

Phoenix installieren

Die Installation von Phoenix auf Ihrem Rechner ist sehr einfach.

- Legen Sie die DVD in Ihr Laufwerk und warten bis die Autoplay Funktion aktiv wird.
- Wenn das Menü erscheint wählen Sie bitte "Run Setup.exe" (der exakte Wortlaut kann je nach System variieren).

Sollte das "Autoplay" Menü nicht erscheinen oder Sie haben diese Funktion deaktiviert gehen Sie bitte wie folgt vor.

- Öffnen Sie ein Windows Explorer Fenster .
- Sehen Sie nach dem Laufwerk in dem die Phoenix DVD liegt (Die DVD ist mit PhoenixRC v..." benannt).
- Öffnen Sie den "SetupFiles" Ordner .
- Suchen Sie die "Setup.exe" Anwendung und doppelklicken Sie diese um den Vorgang zu starten.

Der Installation Wizard startet und Sie können den Anweisungen auf Ihrem Monitor zur Installation folgen.

Hinweis: Während der Installation werden Sie gefragt ob Sie "Install Microsoft DirectX" installieren möchten. Auch wenn Sie denken, Sie habe eine aktuelle Version, empfehlen wir dringend die auf der DVD vorhandene Version zu installieren.

Starten von Phoenix

Mit dem installierten Programm wird ein Icon mit PhoenixRC auf dem Desktop installiert.

Mit einem Doppelklick auf das Symbol wird der Simulator gestartet. Bei dem ersten Start führt Sie der Installationsassistent durch grundlegende Einstellungen wie die Kalibrierung des Senders und der Auswahl des Profils. Schließen Sie dazu Ihren Sender am Rechner an.

Anschluß des Senders und des USB Interface

Bevor Sie den Simulator starten können müssen Sie Ihren Sender mit dem USB Interface an den Computer anschließen. Danach erfolgt die Kalibrierung, damit die vollen Bewegungen der Knüppel und Schalter in die Software übernommen wird.

Schließen Sie zum Anfang das Phoenix USB Interface an einen USB Anschluss an Ihrem Rechner an.

Danach schließen Sie an das senderseitige Ende Ihres Rechners einen eventuell benötigten Adapter an den 3,5mm Klinkenstecker an.

Die Akkus Ihres Senders sollten vollständig geladen sein**. Stellen Sie bitte sicher, dass der Sender NICHT an ein Ladegerät angeschlossen ist, wenn Sie ihn mit dem Phoenix USB Kabel verbinden.**

Schließen Sie nun das USB Kabel mit ausgeschalteten Sender an.

Viele moderne Sender sind mit einem speziellen "Simulator/Trainer Mode" ausgestattet der automatisch aktiv wird wenn das USB Kabel angeschlossen ist. In diesem Mode sendet der Sender nicht und verbraucht erheblich weniger Strom.

Sollte sich Ihr Sender nicht automatisch einschalten nachdem Sie das USB Kabel angeschlossen haben, schalten Sie nun den Sender ein.

Sender Einstellungen

Bevor Sie Ihren Sender mit dem Phoenix Simulator verwenden stellen Sie bitte sicher :

- Benutzen Sie keinen 2.4 Ghz Sender stellen Sie die Modulation auf PPM Mode. Der PCM Mode darf nicht gewählt sein.
- Sollten Sie den Sender im Helikopter Mode betreiben, muß die Taumelscheibe im CCPM Mischer auf 90° /single-servo stehen.

Kalibrieren des Senders

Während der Installation muß der Sender kalibriert werden. Durch diesen Vorgang lernt die Software die Mitten- und Endstellungen aller Sticks und Schalter

Bitte achten Sie bei der Kalibrierung darauf:

- das alle Sticks in der Mittelstellung stehen wenn Sie dazu aufgefordert werden. Dieses gilt auch für den Gasstick, dieser sollte **NICHT** auf Leerlaufposition stehen
- dass keine Dual Rates, Idle Up Mischer aktiv sind.
- Nach der Kalibrierung sehen Sie wie jeder Stick einen Balken bewegt. Der Weg sollte vollständig von einer Seite zur anderen erfolgen. (Im Helikopter Mode können sich auf Pitch /Gas zwei Balken bewegen)

Sie können die Kalibrierung jederzeit wieder über das Menü System / Ihr Sender / Kalibrierung aufrufen

Ihre Funktionen

Nach der Kalibrierung stellen Sie ein welche Sticks und Schalter für welche Funktion zugeordnet werden. (Klappen, Fahrwerk, Ruder etc.)

Phoenix bietet Ihnen eine Auswahl von voreingestellten Profilen. Wählen Sie das Profil, dass Sie Ihren Sender am nächsten kommt. Die Profile sind in Kategorien eingeteilt, mit einem Doppelklick darauf können Sie sich das Profil ansehen.

Sollte Ihr Sender in der Liste nicht ausgeführt werden, wählen Sie bitte das Feld: My Transmitter is not listet here (Mein Sender ist hier nicht gelistet) Ein Assistent hilft Ihnen dann bei der Einrichtung ihres eigenen Senderprofils.

Sie können die Kalibrierung jederzeit wieder über das Menü System / Ihre Funktion aufrufen.

Installation beenden

Ist die Installation beendet sehen Sie auf dem Display den Flugplatz und ein Modell fertig zum Start.

Von diesem Menü können Sie verschiedene Modelle auswählen unter Modell / wechseln, oder das Fluggelände wechseln unter Fluggelände / wechseln

Um Einstellungen zu ändern klicken Sie auf System /Program Setup. Beenden Sie das Menü mit Akzeptieren, Anwenden oder Abbruch.

Viele Menüs, Dialoge und Werkzeugleisten haben einen mit grünen Help (Hilfe) Button. Klicken Sie auf diesen Button um mehr Informationen über die Funktion zu bekommen.

Bitte lesen Sie weiter um mehr Informationen über Phoenix zu erhalten

The main window

This is your view for most of the time when using Phoenix. This view shows your currently selected flying site, with all present models either on the field or flying above it.

When you move your mouse, the main menu bar will appear, as well as any toolbars that are enabled and visible along the sides and bottom of the window area. When you leave your mouse stationary for a few seconds, the main menu bar and any visible retracted toolbars will fade and disappear to leave the window uncluttered.

Das Haupt Menü

Das Haupt Menü erscheint wenn Sie die Maus bewegen und blendet sich aus wenn die Maus für ein paar Sekunden nicht bewegt wird.

In diesem Menü finden Sie alle zur Steuerung und Einrichtung der Simulation wichtigen Punkte. Das Menü ist in folgende Unterpunkt aufgeteilt:

System – Dieses Menü enthält die System Einstellmöglichkeiten des Simulators ,einschließlich Grafik- und Leistungsmöglichkeiten, sowie Einstellungen der Sender-/Kontrollkonfiguration. Über dieses Menü kann der Simulator auch beendet werden.

Model – In dem Modellmenü wechseln Sie oder editieren Sie Ihr Modell. Bestimmen seine Ausgangslage und Orientierung auf dem Flugfeld

Fluggelände - Dieses Menü enthält alle auf die Umgebung bezogenen Einstellungen. Hier können Sie die gegenwärtige Szenerie verändern, das Wetter einstellen sowie die Gestaltung der Fluggeländes verändern.

Ansicht/Kamera- In diesem Menü können Sie Sicht und Kameraeinstellungen kontrollieren. Hier können Sie das Verhalten der Kamera einstellen, und verschiedene Onscreen-Geräte wie der Onscreen- (virtueller) Controller, Flug-Information und Variometer auswählen

Flugrecorder – Mit dem Flugrecorder können Sie Ihre Flüge aufzeichnen und später ansehen. Ein ideales Tool um seine fliegerischen Fähigkeiten oder seinen Flugstil zu verbessern.

Training – In diesem Mode finden Sie Trainingseinheiten und Tutorials

Wettkampf- Der Wettkampfmode bietet Unterhaltung und fliegerische Herausforderungen

Mehrspieler- Spielen Sie mit Freunden . Alle wichtigen Optionen und Einstellungen finden Sie dort.

Hilfe - Hier finden Sie Hilfe und Informationen zum Programm

Weitere Informationen zu den Menüs finden sich detailliert im Manual. Um ein Untermenü zu öffnen klicken Sie auf das Menü wenn Sie mit der Maus auf der Position sind. Klicken Sie zum schließen auf ein anderes Menu oder in das Hauptfenster.

Steuern Sie Ihr Modell

Mit dem Phoenix Simulator fliegen Sie mit Ihrem Sender. Der Sender wird über den USB Anschluß mit dem Rechner verbunden (Siehe Starten von Phoenix)

Zwei wichtige Punkte der Installation sind die Kalibrierung des Senders, die der Software die Ausschläge und Neutralpunkte des Senders mitteilt sowie die Funktionsbelegung / Profil Ihres Senders in dem die Belegung (Ruder, Klappen, Fahrwerk etc..) der einzelnen Funktionen Schaltern und Sticks zugeordnet wird.

Für mehr Informationen lesen Sie bitte den Absatz Starten von Phoenix oder drücken auf System / Ihr Sender / Kalibrierung oder / Ihre Funktionen.

Toolbars / Werkzeugleisten

Die Toolbars / Werkzeugleisten bieten einen schnellen Zugriff für oft genutzte Funktionen. Sie sind grafisch im Hintergrund wenn Sie Sie nicht genutzt werden, können aber nach dem Schließen über Ansicht /Toolbar wieder geöffnet werden.

Jede sichtbare Toolbar / Werkzeugleiste ist an der Seite oder unter dem Menü in der Hauptansicht angeordnet . Alle Leisten sind ausfahrbar, jedoch nur eine Leiste zur Zeit.

Ist eine Toolbar ausgefahren und wird nicht genutzt blendet sie sich wieder in den Hintergrund wenn die Maus darauf ein paar Sekunden nicht genutzt wird. Die Leisten haben ein Icon zum ausfahren und schließen.

System

Das **System** Menü beinhaltet alle System- und Programm relevanten Menüs und Optionen.

Die ersten vier Menüpunkte dienen zur Einstellung und Konfiguration des Senders und der Tastatur:

Setup neuer Sender

Diese Möglichkeit startet die Installation zur Anlage eines neuen Senders. Dieser Wizard (Assistent)führt Sie durch die Konfiguration eines neuen Senders, einschließlich Kalibrierungs- und Kontrollprofils.

Ihr Sender

Dieses Menü bietet Ihnen Ihren Sender zu kalibrieren um ihn mit dem Phoenix Simulator zu nutzen. Jedes Mal wenn Sie Ihren Sender gewechselt haben sollten Sie diesen auch kalibrieren.

Um die Kalibrierung auszuführen verbinden Sie Ihren Sender mit dem Rechner (siehe Starten von Phoenix) und klicken auf Kalibrierung in System / ihr Sender /

Der Assistent zur Kalibrierung wird aktiv. Folgen Sie diesen Anweisungen Schritt für Schritt.

Bitte achten Sie bei der Kalibrierung darauf:

- das alle Sticks in der Mittelstellung stehen wenn Sie dazu aufgefordert werden. Dieses gilt auch für den Gasstick, dieser sollte **NICHT** auf Leerlaufposition stehen
- dass keine Dual Rates, Idle Up Mischer aktiv sind.
- Nach der Kalibrierung sehen Sie wie jeder Stick einen Balken bewegt. Der Weg sollte vollständig von einer Seite zur anderen erfolgen. (Im Helikopter Mode können sich auf Pitch /Gas zwei Balken bewegen)

Sie können nach der Kalibrierung das Menü mit **Beendet** verlassen.

Sie können die Kalibrierung jederzeit wieder über das **Menü System / Ihr Sender / Kalibrierung** aufrufen.

Ihre Funktionen

Nach der Kalibrierung stellen Sie ein welche Sticks und Schalter für welche Funktion zugeordnet werden. (Klappen, Fahrwerk, Ruder etc.).

Phoenix bietet Ihnen eine Auswahl von voreingestellten Profilen. Wählen Sie das Profil, dass Sie Ihren Sender am nächsten kommt. Die Profile sind in Kategorien eingeteilt, mit einem Doppelklick darauf können Sie sich das Profil ansehen.

Sollte Ihr Sender in der Liste nicht ausgeführt werden, wählen Sie bitte das Feld: My Transmitter is not listet here (Mein Sender ist hier nicht gelistet) Ein Assistent hilft Ihnen dann bei der Einrichtung ihres eigenen Senderprofils.

Sie können die Kalibrierung jederzeit wieder über das **Menü System / Ihre Funktion** aufrufen.

Editieren eines Profils

Klicken Sie auf Editieren eines Profils (Edit Profile) in Ihren gespeicherten Bedienprofilen um ein neues oder bereits gespeichertes Profil zu editieren.

Wenn Sie ein gespeichertes Profil bearbeiten wird automatisch eine Kopie für Sie angelegt die den Namenszusatz „Copy“ trägt. Das veränderte Profil wird dann in der Custom Kategorie geführt.

Name des Profil

Unter Name des Profil können Sie einen neuen Namen für Ihr Profil eingeben. Nutzen Sie typischerweise den Namen der Fernsteuerung die Sie benutzen.

Simple/Detailed controls

In dem Profil können Sie zwischen den simplen und detaillierten Kontrollen wählen. Die simplen Kontrollen schließen die normalen Steuerelemente ein, die detaillierten ausführlich alle Steuerungsmöglichkeiten.

Die Kontrollen

Die Liste der Kontrollen befinden sich im Menü Edit Control ProfileT und beinhaltet alle möglichen Steuerfunktionen der Modelle die über den Sender und die Tastatur angewählt werden können.

Die Liste ist in sieben Spalten aufgeteilt:

Control – ist der Name der Funktion wie zu Beispiel das „ Fahrwerk“ oder“ Höhenruder ”.

Min – Setzt den Mindeststeuerweg der Kontrollen. Erhöhen Sie die Eingabe wird die Kontrolle nicht den vollen Steuerweg nutzen.

Status – Der Status zeigt im Balken die Position der Kontrolle (wenn angeschlossen

Max – Setzt den Maximalsteuerweg der Kontrolle. Vermindern Sie den Wert wird die Kontrolle nicht den vollen Steuerausschlag nutzen .

Invert – Dreht die Laufrichtung einer Kontrolle um (Aus Links wird dann Rechts)

Curve – Eine Funktion für Fortgeschrittene die die Programmierung einer nicht linearen Kurve ermöglicht

Input – Wählt den Kanal die mit dieser Senderfunktion belegt ist. Die Zuordnung erfolgt einfach per Balken, belegte Kanäle werden in der Auswahl Rot dargestellt.

Kanäle filtrieren

Dieses Feature filtert und glättet die Kanalsignale die vom Sender kommen. Nutzen Sie dieses Feature nur wenn Sie Sprünge und Aussetzer feststellen wenn Sie die Simulation nutzen.

Löschen eines Control Profils

Mit dem Button Delete (**Löschen)** in der Auswahl des Bedienerprofil löschen Sie ein Controlprofil. Sie können nur selbst erstellte Profile löschen.

Copy profile

Mit dieser Funktion kopieren Sie Profile . Das ist nützlich wenn Sie Änderungen vornehmen möchten aber das bestehende Profil nicht selber ändern wollen. Das kopierte Profil wird mit dem Zusatz Copy in der Auswahlliste geführt.

Haben Sie Ihr Profil editiert oder gewählt drücken Sie den **Beenden** Button.

Ihre Tatasturbelegung

In diesem Menü können Sie der Tastatur Funktionen (**hotkey commands)** zuordnen, die Sie dann bequem ohne das entsprechende Menü mit der Maus aufzurufen wählen.

Gespeicherte Hotkey Commands

Diese Liste beinhaltet alle gespeicherte Hotkeys die im Programm hinterlegt sind. Mit diesem Menü können Sie auch die Tastaturbelegung nach Ihren Wünschen gestalten.

Assign (Zuweisen)

Dieser Button öffnet ein Dialogfeld um die gewünschte Funktion mit einer Taste zu belegen. Sie können zur Belegung auch Shift und oder Control verwenden. Sollte die Funktion bereits zugeordnet sein haben Sie folgende Möglichkeiten:

- **Ignorieren** –ignoriert den Konflikt und ordnet die Funktion beiden Hotkeys zu. (nicht empfohlen)
- **Konflikt klären** – löscht den anderen Hotkey.
- **Nochmal versuchen** – ordnet einen anderen ausgewählten Hotkey zu.

Clear

Dieser Button löscht die Zuordnung.

Default

Setzt den Hotkey auf Grundeinstellung zurück, die bei der Installation aktiv war.

Reset all

Setzt alle Hotkeys auf Grundeinstellung zurück, die bei der Installation aktiv war.

Haben Sie Ihre Zuordnungen gewählt beenden Sie die Auswahl mit dem **Beenden** Button.

Program setup

Im Programm Setup Menü können Sie Design und Leistungseinstellung vornehmen. Um die Auswahl einfacher zu machen, ist diese Menü in verschiedene Untermenüs aufgeteilt. Unten in dem Menü befinden sich drei Buttons : Abbruch, Akzeptieren und Anwenden:

- **Abbruch** bringt Sie zurück in das Hauptmenü ohne Änderungen wirksam werden zu lassen.
- **Anwenden** läßt Änderungen wirksam werden und läßt das Program Setup Menü geöffnet.
- **Akzeptieren** läßt Änderungen wirksam werden und bringt Sie zurück in das Hauptmenü.

General / Allgemein

Dieses Untermenü dient zur Einstellung der Personalisierung und der User Interface Einstellungen.

Persönliche Einstellungen

Diese Untermenü dient zur Personalisierung und zum Eintragen von Nutzerinformationen die andere sehe können wenn Sie online fliegen.

Avatar

Hier können Sie Ihren Avatar ändern. Der Avatar ist ein Bild, dass Sie repräsentiert wenn Sie online in einer Multiplayersitzung spielen. Wenn Sie auf Avatar klicken können Sie eine Auswahl von Avartar Bildern sehen.

Benutzername

Wählen Sie Ihren Benutzernamen mit denen Sie auf dem Flugfeld und während einer Online Session fliegen.

Detaillierte persönliche Informationen

Hier können Sie weitere Information eingeben, die von anderen Spielern online gesehen werden.

Typ der Benutzeroberfläche

Wählen Sie hier aus einer Auswahl Ihren Typ der Benutzeroberfläche.

Display hotkeys

Diese modellspezifischen Hot Keys / Tastaturkürzel erscheinen wenn Sie ein Modell zum ersten Mal wählen.

Zurücksetzen von Hilfe Meldungen

Mit dem Klicken auf diesen Button setzen Sie alle Warn und Hilfemeldungen zurück. Viele Warn und Hilfemeldungen haben die Option - diese Meldung nicht nochmal zeigen- . Haben Sie dieses gewählt können Sie mit dem Zurücksetzen dieses wieder rückgängig machen und die Meldungen erscheinen wieder.

Physics

Diese Einstellungen dienen der Simluationseinstellung.

Kameraverzögerung

Kontrollieren Sie mit dem Schieberegler wie schnell die Kamera dem Modell folgt. Eine höhere Einstellung läßt die Kamera mehr dem Modell folgen und das Modell in der Mitte des Display fliegen. Mit einer niedrigeren Einstellung fliegt das Modell mehr in die Ecken des Displays / Bildschirm bis die Kamera folgt. Eine realistische Einstellung liegt bei den voreingestellten 50%.

Simulationsgeschwindigkeit

Dieser Schieberegler kontrolliert die Geschwindigkeit der Simulation. Die eingestellten 100 % stehen für eine normale realistische Simulationsgeschwindigkeit.

Reduzieren Sie diesen Wert verlangsamen Sie die Simulation und gestalten die Kontrolle etwas einfache.

Erhöhe Sie den Wert wird die Simulation schneller und es wird schwieriger die Modelle zu kontrollieren.

Wir empfehlen die Simulationsgeschwindigkeit bei 100 % zu belassen mit Ausnahme des Trainings eines schwierigen Manövers wie zum Beispiel eines Rollenkreises. Beherrschen Sie das Manöver können sie den Regler schrittweise wieder auf normal zurückführen.

Der Schieberegler ist verlinkt mit dem Simulationsgeschwindigkeit Widget welches durch Ansicht / Menü aufgerufen werden kann.

Absturz Bruchstelle Bearbeitung

In diesem diese Drop Down Menü können Sie einstellen wie sich der Simulator nach einem Absturz oder Beschädigung verhält.

- **Immediately / Unverzüglich** – Der Simulator startet nach einem Absturz unverzüglich neu.
- **After 1 second** / nach einer Sekunde – Der Simulator startet nach einem Absturz nach einer Sekunde neu.
- **After 3 seconds / Nach drei Sekunden** (Standard) – Der Simulator startet nach einem Absturz nach drei Sekunden neu.
- **After 10 seconds / Nach 10 Sekunden** – Der Simulator startet nach einem Absturz nach zehn Sekunden neu.
- **No auto-restart / Kein Auto Neu Start** – Der Simulator startet nach einem Absturz nicht von alleine neu. Nutzen Sie den voreingestellten Tastatur Hotkey „B“ oder weisen Sie einen Kanal Ihrer Fernsteuerung dieser Funktion zu.
- **At idle throttle / auf Leerlauf** – – Der Simulator startet nach einem Absturz nur dann neu wenn der Gasstick auf Leerlauf gebracht wird. Dieses Feature ist nützlich für den Anfänger um den Umgang mit dem Gaskanal zu vertiefen.

Motor / Rotor mit Gaswert starten

Diese Option startet den Motor oder Rotor mit der korrekten Drehzahl nach Stickstellung und spart Zeit durch Vermeidung des Hochlaufens.

Display

In diesem Menü werden alle Einstellungen zur Grafik vorgenommen.

Qualität der Grafik

Mit diesem Schieber können Sie direkt die Qualität der Grafik beeinflussen. Der Schieber steuert intern eine große Anzahl von Parametern und macht es dem Benutzer einfach Verbesserungen oder Einstellungen an der Grafik vor zu nehmen ohne die einzelnen unten aufgeführten Optionen anzuklicken **.**

Mit dem Schieber auf LOW Position (linke Seite) stellen Sie die Grafik auf die niedrigste Position. Hier wird am wenigsten Leistung von der Grafikkarte verlangt. Diese Einstellung ist ideal für PC mit niedriger Leistung.

Schieben Sie den Schiebern weiter nach rechts erhöht sich graduell die Beanspruchung der Grafikkarte und CPU und damit die Qualität der Darstellung.

Sie sollten nur dann eine hohe oder sehr hohe Darstellung wählen wenn Ihr Computer dazu Hardwaretechnisch in der Lage ist. Sonst besteht die Gefahr dass die Simulation ruckelt und zu langsam wird. Starten Sie bei Medium und prüfen dann schrittweise das Heraufsetzen.

Vollbild Mode

Mit dieser Einstellung können Sie den Vollbild Mode des Simulator wählen.

Phoenix läuft auch im Teilbild Mode. Dieser Mode ist dann gut geeignet wenn Sie im Hintergrund andere Windowsprogramme wie den Mediaplayer oder Outlook ausführen.

Im Vollbildmode ist die Erkennbarkeit deutlich besser und Sie können auch die grafische Qualität hochsetzen. Wir empfehlen den Vollbildmode wenn Sie nicht auf die Nutzung anderer Programme angewiesen sind. Der Hotkey zu Wechseln zwischen Voll und Teilbild Mode ist ALT + Enter

Mit dem ersten Dropdown Menu unter der Qualität der Grafik könne Sie die Auflösung einstellen.

Die Auflösung beutet die Anzahl der Bilddarstellenden Pixel auf dem Display. Eine höhere Auflösung sorgt für eine besserere Darstellung im Vollbild Mode. Wählen Sie immer die höchst mögliche Auflösung oder die auf die Ihr Desktop eingestellt ist.

Die Enabled (Aktivierungs) Option auf der rechten Seite aktiviert oder deaktiviert den Vollbild Mode

Sie können die vertikale Synchronisierung aktivieren. Diese Funktion sorgt für eine Glättung der Darstellung und sollte normalerweise aktiv sein.

Die Advanced Option bietet Ihnen mehr Einstellmöglichkeiten von Auflösungen. Dieses Feature sollte nur von erfahrenen Nutzern gewählt werden.

Quality Optionen

Diesen Einstellungen beeinflussen die grafische Qualität von Phoenix. Bitte bedenken Sie, dass mehr aktive Optionen auch mehr Leistung der Grafikkarte und der CPU abfordern. Sollten Sie kein erfahrener Nutzer sein, benutzen Sie anstelle der aufgeführten Einzeloptionen den bereits genannten Schieberegler.

Anti-aliasing

Full-Scene-Anti-Aliasing (FSAA) verbessert die Kantendarstellung von Objekten und ist sehr speicherintensiv. Sie sollten diese Option nur dann wählen, wenn Ihr Rechner mit einer sehr hochwertigen Grafikkarte ausgerüstet ist.

Nachtbeleuchtung

Die Nachtbeleuchtung stellt die natürlichen Beleuchtungseffekte dar die während des Nachtfliegens auftreten. Sie sollten diese Option nur dann wählen, wenn Ihr Rechner mit einer sehr hochwertigen Grafikkarte ausgerüstet ist.

Sonnenschein

Dieser Effekt stellt das Blenden des Sonnenlichts über große Flächen dar. This option enables/disables the sun-glow “light bleeding” effects when flying over bright areas of the background. Sie sollten diese Option nur dann wählen, wenn Ihr Rechner mit einer sehr hochwertigen Grafikkarte ausgerüstet ist.

Reflektionen

Diese Option aktiviert die umgebungsbedingten Reflexe die sich auf glatten Flächen des Modell darstellen.

Erweiterte Rotoreffekte

Diese Option aktiviert die verwischten Effekte die sich bei der Drehen eines Propellers oder Rotorblätter ergeben.

Teile bei Chrash

Mit dieser Option werden bei einem Chrash (Absturz)Trümmerteile dargestellt.

Qualmqualität

Diese Option stellt die Menge und Dichte des Rauches dar.

Qualität des Wassers.

Diese Option stellt die Darstellungsqualität des Wassers dar. Die höchste Einstellung sollte nur mit einer sehr leistungsfähigen Grafikkarte aktiviert werden.

Landschaftsqualität

Diese Option stellt die Darstellungsqualität des Wassers dar

Sichtbarkeit des Rotors

Dieser Schieberegler stellt die Sichtbarkeit der Rotorscheibe bei dem Helikopterfliegen dar.

Audio / Sound

In dem Audio Sound Menü können Sie alle soundbezogenen Parametern einstellen.

Lautstärke

Die Einstellung mit dem Schieberegler sieht vor wie laut alle Geräusche sein sollen.

Tonlibrary

Dieses Drop down Menü bietet Ihnen alternative Sound Verzeichnisse wenn die XAudio Bibliothek inkompatibel mit Ihrer Soundkarte ist. Sie sollten diese Einstellungen nur dann ändern, wenn ein Update Ihrer Soundkartentreiber und der Direct X Version keinen Erfolg gebracht hat.

Windrauschen

Mit dieser Option stellen Sie das Windrauschen dar.

Umgebungseffekte ausführen

Mit dieser Option aktivieren Sie die Umgebungsgeräusche wie Wellen, Blätterrauschen und Vogelgezwitscher.

Halleffekt einschalten

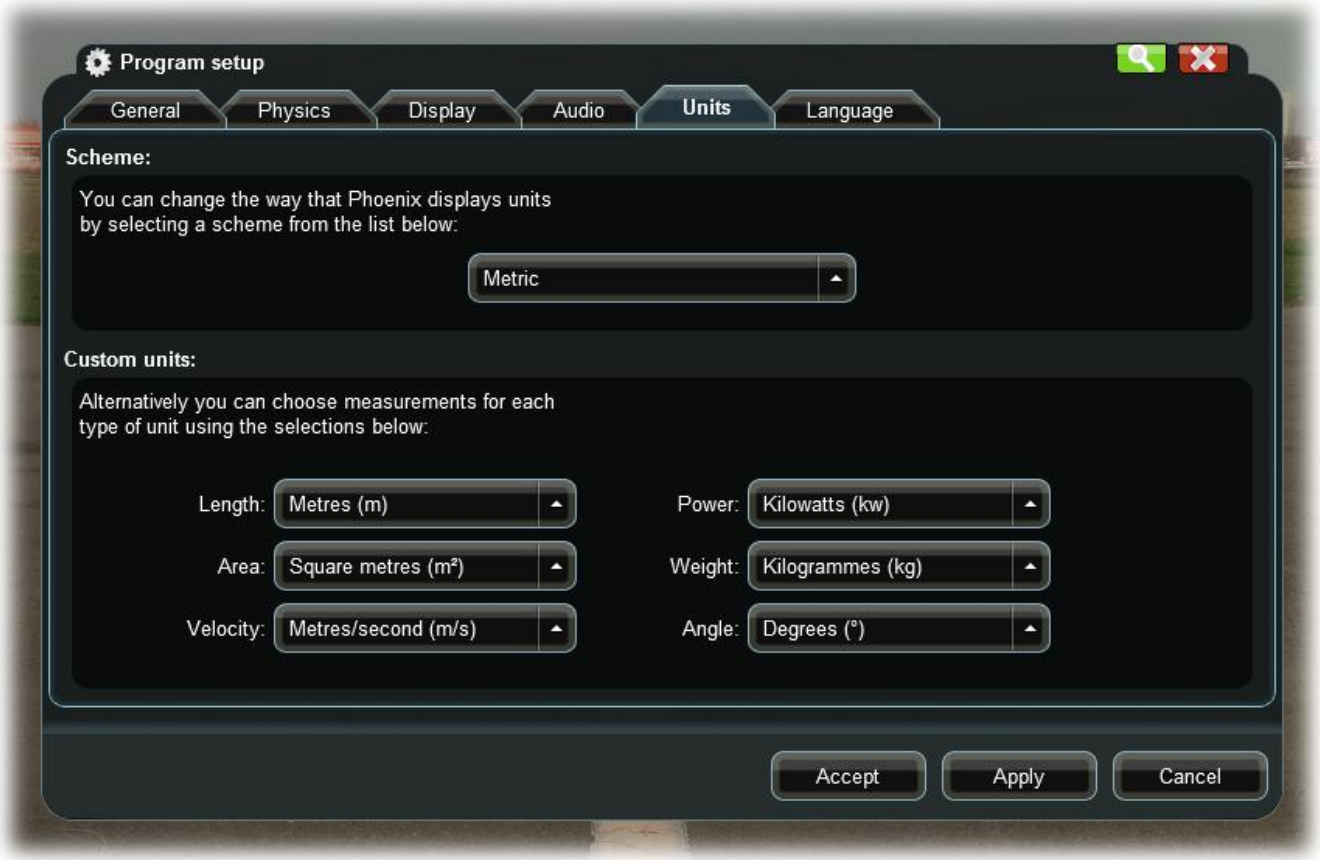
Mit dieser Option aktivieren Sie die Hall / Echogeräusche.

Ton abschalten während Chat

Der Schieberegler stellt ein wie weit Sound Effekte ausgeblendet werden wenn eine Chat Information kommt. Bei einer Einstellung auf 100 % erfolgt keine Ausblendung, bei 0 % volle Ausblendung . Als Grundeinstellung sind 33% voreingestellt.

Units

In diesem Menüpunkt werden die Maßeinheiten des Simulators eingestellt.



Tabelle

In diesem Drop Down Menü können Sie einfach zwischen dem Metrischen und Imperalen Maßsystem wählen. Wir empfehlen sich für eine Maßeinheit zu entscheiden um Fehler zu vermeiden.

Custom Units

Hier können Sie das Maßsystem einzelner Maße wählen.

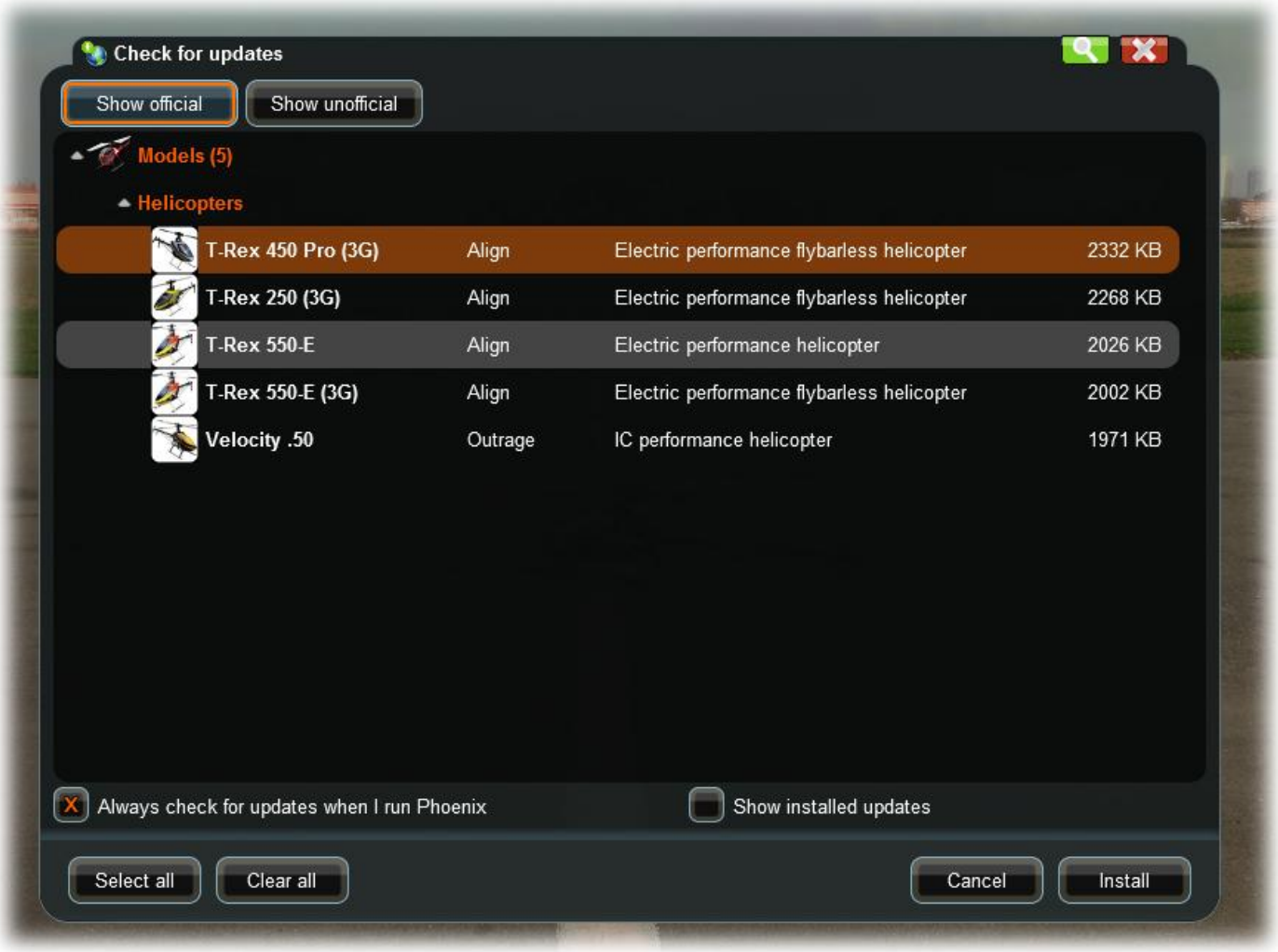
Sprache

In diesem Menü stellen Sie die Sprache ein. Um die Sprache zu ändern, wählen Sie die gewünschte Sprache aus der Liste und klicken dann **akzeptieren**.

Bitte beachten Sie, dass die Änderung der Sprache erst nach einem Neustart wirksam wird.

Nach Updates suchen

Mit diesem Menü öffnen Sie eine automatische Update Funktion. Der Simulator bleibt so auf dem neuesten Stand mit neuen Modellen und Szenerien.


Check for updates
Show official
Show unofficial
Models (5)
Helicopters
T-Rex 450 Pro (3G) Align Electric performance flybarless helicopter 2332 KB
T-Rex 250 (3G) Align Electric performance flybarless helicopter 2268 KB
T-Rex 550-E Align Electric performance helicopter 2026 KB
T-Rex 550-E (3G) Align Electric performance flybarless helicopter 2002 KB
Velocity .50 Outrage IC performance helicopter 1971 KB
Always check for updates when I run Phoenix
Show installed updates
Select all
Clear all
Cancel
Install

Mit jedem Start von Phoenix verbindet sich dieser mit dem Internet und prüft ob Updates vorhanden sind. Sind Updates vorhanden haben Sie die Option diese zu installieren. Haben Sie diese Funktion einmal deaktiviert und ein Update möglicherweise verpaßt, aktivieren Sie sie einfach wieder.

Bitte beachten, Sie dass die Updatefunktion eine Internetverbindung erfordert, der USB Anschluß angeschlossen sein muß und die Firewall oder die Antivirus Software ihres Rechners so konfiguriert muß, dass die Verbindung auch zugelassen wird.

Auswahl und Installation von Updates

Gefundene Updates / Aktualisierungen erscheinen in der Updateliste sortiert nach der Kategorie. Sie können in dieser Liste noch weitere Informationen ersehen wie den Hersteller und die Beschreibung des Modells.

Haben Sie in der Liste ein Update gefunden, dass Sie installieren möchten, markieren Sie das bitte mit der Maus. Markieren Sie bitte alle weiteren Updates die installieren möchten. Klicken Sie nun den Install Button unten rechts im Menü. Sie können ebenfalls Select All (alle Auswählen) oder Clear all (alle Löschen) wählen.

Immer auf Updates suchen wenn Phoenix gestartet wird.

Wählen Sie diese Funktion wenn bei jedem Start von Phoenix nach Updates gesucht werden soll. Wenn Sie diese Funktion deaktivieren müssen Sie zur Updateausführung manuell im System / nach Updates suchen anwählen

Show Installed Updates / Zeige installierte Updates

Diese Option zeigt ihnen die letzten installieren Updates in der Liste.

Aufhören

Klicken Sie auf Aufhören wenn Sie alle Einstellungen sichern und Phoenix beenden wollen.

Modelle

Der Phoenix Simulator wird mit einer großen Auswahl von Modellen geliefert und mit noch mehr Modellen als regelmäßig Download. Sie finden dort alle Typen von Flugzeugen vom Indoor Shockflyer zum 3D High Performance Helikopter vom Segler bis zum Scale Warbird.

Wenn Sie das Modell gewählt haben erscheint es in Ihrem gewählten Szenario. Sie können nur ein Modell zur gleichen Zeit fliegen. Alle Modelle sind mit viel Liebe zum Detail gerendert und in ihren Flugeigenschaften von Experten berechnet, so dass kein Tuning oder andere Änderungen notwendig sind. Zusätzlich gibt es Modelle die in verschiedenen Versionen angeboten werden um verschiedene Setups darzustellen die ihnen viel Freude sichern.

Sie finden alle Optionen und Einstellmöglichkeiten zu den Modellen unter dem Menü **Modell**.

The Model menu

This menu contains all model-specific menus and options, including the ability to change or edit the currently selected model, setup user-defined failures that may occur, and setup model launch and position options.

Wechseln

In diesem Menü können Sie ein Modell auswählen, dass Sie fliegen möchten und diese auch zu Ihren **Favourites** (bevorzugten Modellen) hinzufügen.

Das Auswahl Menü ist zweigeteilt. Auf der linken Seite sehen Sie die Modelliste, auf der rechten Seite sehen das gewählte Modell und Informationen dazu.

Die Liste zeigt Ihnen die Modelle an die zur Zeit installiert sind. Sortiert sind diese in Ihren Hauptkategorien (Fixed-wing, Helicopters, Gliders and Others) Sie können weitere Sortierfunktionen auswählen in dem Sie im Drop Down Menü oben eine weitere Sortiermöglichkeit auswählen. Sie haben dort folgende Auswahlmöglichkeiten:

- **Default / Standard** – Die Standardsortierung wie oben beschrieben
- **Class** / **Klasse**- Diese Option sortiert die Modelle in tieferen Klassenmerkmalen
- **Power** / **Leistung**- Diese Option sortiert die Modelle nach Leistung.
- **Manufacturer / Hersteller** - Diese Option sortiert die Modelle nach dem Hersteller.
- **Difficulty / Schwierigkeitsgrad** - Diese Option sortiert die Modelle nach dem fliegerischen Schwierigkeitsgrad.

Wenn Sie eine der Sortierung auswählen wird sich die Liste danach verändern

Wählen Sie das gewünschte Modell durch scrollen aus. Klicken Sie drauf und das Modell wird ihnen auf der rechten Seite mit weiteren Informationen angezeigt.

Farbvarianten

Unter der Modellauswahl finden Sie ein weiteres Drop Down Auswahlfeld. Damit können Sie Sie die verfügbaren Farbvarianten des Modells auswählen.

Varianten

Wenn Sie mit Phoenix eine Variante erstellen, wird diese in dem Verzeichnis **My Documents/PhoenixRC/Variants** gespeichert.

Ein Modell mit verfügbaren Varianten erkennen Sie an dem kleinen Pfeil links an seine Namen. Mit klicken Sie auf den Pfeil öffnen Sie die Varianten.

Unterhalb der Auswahlliste sehe Sie ein Icon mit einem Mülleimer. Mit Klick auf den Mülleimer löschen Sie das ausgewählte Modell. Systemmodelle oder dessen Varianten können nicht gelöscht werden.

Favoriten

Mit den drei Buttons unterhalb des ausgewählten Flugzeuges können Sie Ihre Favoriten organisieren. Favoriten sind die Modelle die Sie häufig fliegen und mit dieser Funktion können Sie komfortabel und schnell zwischen Ihnen wechseln.

Favoriten hinzufügen

Um einen Favoriten hinzuzufügen klicken Sie bitte auf das linke Icon (ad new favourite) der Favourite Button Leiste

Haben Sie die Favourite Toolbar geöffnet können Sie auch vorher angelegte Favoriten auswählen.

Favoriten löschen

Um einen Favoriten zu löschen klicken Sie bitte auf das mittlere Icon (remove the selected favorourite) der Favourite Button Leiste

Favoriten organisieren

Mit Klick auf diesen Button öffnen Sie das Favoriten Organisieren Menü. In diesem Menü können Sie Favoriten löschen, umbenennen und in der Reihenfolge sortieren.

Das Modell Vorschau Fenster

Auf der rechten Seite des Modellauswahlfensters sehen sie die Modellvorschau mit einem dreidimensionalen Bild des Modells. In der Grundeinstellung rotiert das Modell, Sie können auch den Blickwinkel auf das Modell mit der Maus verändern. Unterhalb des Modells befinden sich die Modellinformationen mit den Spezifikationen.

Habe Sie Ihre Auswahl getroffen schließen Sie die Auswahl mit dem Beenden Button , alternativ können Sie auch den **Abbruch** Button drücken um das Fenster ohne Auswahl zu schließen.

Editieren

Ein Klick auf die Auswahl **Editieren** öffnet das Fenster **Edit Model Attributes** in dem Sie Änderungen an den Eigenschaften des bestehenden Modells vornehmen können.

Das Modell mit den geänderten Eigenschaften wird als Variante in dem Verzeichnis **My Documents / PhoenixRC / Variants** gespeichert**.** Sie können diese Varianten auch mit Andren Phoenix Nutzern teilen.

Die Variante des Modells erscheint unter dem Modell und kann wie jedes andere Modell in dem Menü angewählt werden. Viele Modelle sind standardmäßig schon mit Varianten gespeichert.

Einfache / detaillierte Ansicht

Das Menü **Edit Model Attributes** hat zwei Hauptmodes**: Einfache und detaillierte Ansicht.**

In dem einfachen Mode können Sie das Farbschema des Modells ändern (falls mehrere Schemata zur Auswahl stehen) und mit dem Auswahl Rad Änderungen im Maßstab vornehmen.

Im **detaillierten Mode** haben Sie die Möglichkeit eine große Auswahl Parameter zu verändern die die Flugeigenschaften dem Modell maßgeblich beeinflussen. Um zwischen dem einfachen und detaillierten Mode zu wechseln klicken Sie einfach auf Simple oder Detailed links unten im Menü.

Simple mode

Der Simple Mode ist die Standard Einstellung in diesem Menü und für die meisten Benutzer empfohlen.

Auf der rechten Seite des Modellauswahlfensters sehen sie die Modellvorschau mit einem dreidimensionalen Bild des Modells. In der Grundeinstellung rotiert das Modell, Sie können auch den Blickwinkel auf das Modell mit der Maus verändern. Unterhalb des Modells befinden sich die Modellinformationen mit den Spezifikationen.

Farbschema

Im unteren linken Bereich findet sich das Auswahlfenster des Farbschemas. Wenn alternative Farben zur Auswahl stehen können Sie hier ausgewählt werden.

Einstellrad

Im mittleren Bereich dieses Menü befindet sich das Set Up Wheel / Einstellrad. Mit dem Einstellrad können Sie einfach und schnell das Flugverhalten des Modells ändern ohne viele einzelne Parameter zu ändern zu müssen. Als Standard haben die meisten Modelle die Position des Einstellrades in der Mitte.

Drehen Sie das Rad nach links werden die Flugeigenschaftes des Modell gutmütiger und es ist einfacher zu fliegen. Ruderausschläge und die Reaktion auf zyklische und kollektive Steuereigaben werden kleiner und ein größerer Expoanteil ist beigemischt. Drehen Sie im Helikoptermode das Rad ganz nach links, erscheint unter dem Helikopter ein Trainingsgestell. Bei Modellen mit Flybarless System = ein Rotorkopf ohne Paddelstange wird eine aktive Paddelstange zugemischt.

Drehen Sie das Rad nach rechts verändert sich das Flugverhalten deutlich zu einem agileren und aggressiveren Flugverhalten. Diese beinhaltet mehr Ruderausschlag und mehr Reaktion auf zyklischen und kollektiven Steuereingaben. Mit dem Einstellrad können Sie ein Modell sehr einfach gutmütiger oder als Gegenteil voll 3D fähig gestalten.

Kontrolle der Varianten

Im unteren rechten Menü gibt es Button mit den Sie die Varianten auswählen und organisieren können. Drehen Sie am Einstellrad, wird automatisch einen weitere Variante erstellt und erscheint im Drop Down Menü.

Sie können dann in Zukunft sehr einfach aus diesem Menü oder aus dem Hauptmenü Modell / Wechsel das Modell auswählen, oder jede weitere gespeicherte Variante des Modells.

Der Button auf der rechten Seite läßt Sie eine neue Variante erstellen oder kopiert die ausgewählte Variante.

Mit dem Button auf der rechten Seite können Sie erstellte Varianten löschen. Bitte beachten Sie dass Sie keine voreingestellten Varianten löschen.

Scale Assistent

In der unteren Hälfte des Menü befindet sich der Scale Wizard / Scale Assistent. Ein Klick auf diesen Button öffnet den Assistenten. (Lesen Sie weiter unten für mehr Informationen)

Haben Sie Ihre Einstellungen vorgenommen, klicken Sie auf Beenden um zum Hauptmenü zurück zu kehren.

Detailed Mode

In dem Detailed Mode haben Sie die Möglichkeit eine große Zahl von Parameter und Eigenschaften zu verändern die bestimmen wie ein Modell fliegt und sich anhört.

Auf der linken Seite finden Sie die Eigenschaftsliste die alle verfügbaren veränderbaren Parameter sortiert in Kategorien zeigt. Auf der rechten Seite sehe Sie das Fenster mit dem Farbschema und Varianten. Sie können das Modell mit einem Mausklick um seine Achse rotieren lassen.

Die Eigenschaftsliste

Auf der linke Seite der Liste finden sich alle veränderbaren Eigenschaften für das ausgewählte Modell. Diese sind abhänging davon welche Art von Modell Sie gewählt haben. Diese Liste ist aufgeteilt in Kategorien und Unterkategorien die mit einem Klick geöffnet oder geschlossen werden können.

Eine Eigenschaft verändern

Jede Eigenschaft in der Liste wird auf der linken Seite mit dem Namen dargestellt und zeigt ihr Maß auf der rechten Seite. Halten Sie die Maus über diese Eigenschaft lesen Sie eine detaillierte Erklärung was die Eigenschaft macht oder was ein Wechsel bewirkt. Ebenso lesen Sie die maximal zulässigen Einheiten.

Nehmen Sie eine Änderung der Eigenschaft wird automatisch eine Variante erzeugt. Diese Variante können Sie später aus dem Model / Wechsel Menü aufrufen oder aus diesem Menü in dem Sie die Varianten Auswahl Box aktivieren

Die Eingabemöglichkeiten der Eigenschaften sehen wie folgt aus:

- **Eingabefelder** – Diese Felder sind für numerische Werte geeignet. Um einen Wert zu ändern klicken Sie auf das Kästchen und tragen einen neuen Wert ein. Bitte beachten Sie: einige Eigenschaften haben zur Veränderung mehrere Eingabekästchen.
- **Schieberegler** - Dieses betrifft Eigenschaften die sich mit einem Wert von / bis einstellen lassen. Normalerweise ist dieser 0 – 100 %. Klicken Sie mit der Maus auf dem Schieberegler und ziehen Sie ihn nach links oder rechts
- **Drop-down boxen** – Mit den Drop down Boxen können Sie die Anzahl der Möglichkeiten wählen . Um die Anzahl zu ändern wählen Sie die Nummer in der Drop down box
- **Check-Boxes** – Mit dem Kreuz in die Check Boxen aktiveren oder deaktivieren Sie Eigenschaften. Einige Check Boxen aktivieren oder deaktivieren markierten Werte oder Funktionen.
- **Farbauswahl** – Mit dieser Funktion steuern Sie die Farbauswahl wie zum Beispiel die des Rauches wenn die Smokefunktion aktiviert wurde. Es gibt vier verschiedene Auswahlmöglichkeiten.

Aktivierte / deaktivierte Eigenschaften

Einige Eigenschaften sind standardmäßig deaktiviert. Diese sind im Vergleich zu anderen normalen Eigenschaften ausgegraut. Diese Eigenschaften aktivieren sich normalerweise wenn andere Eigenschaften deaktiviert werden. Dieses lesen Sie auch in einer Meldung wenn Sie mit der Maus über das Eingabefeld fahren.

Farbauswahl

Auf der rechten Seite der Eigenschaften Liste über dem Vorschaufenster befindet sich die Farbauswahlbox. Ist eine alternative Farbauswahl vorhanden erscheint sie in dieser Box.

Varianten Einstellungen

Unterhalb der Farbauswahl befindet sich das Menü zum Erstellen und Organisieren der Varianten des gewählten Modells. Das Auswahlfenster auf der linken Seite beinhaltet alle erstellten Varianten des Modells. Erstellen Sie eine neue Variante erscheint Sie hier.

Auf der rechten Seite des Auswahlfenster können Sie die Variante benennen. Bitte beachten Sie, dass Sie keine voreingestellten Varianten umbenennen können.

Auf der rechten Seite befindet sich auch der Button um einen neue Variante zu erstellen. Sie können diese Liste mit der Attributauswahl bearbeiten und die Variante umbenennen.

Der äußerste rechte Button in dieser Gruppe löscht die Variante. Bitte beachten Sie, dass Sie keine voreingestellten Varianten löschen können.

Wechsel der Maßeinheiten

Ein Klick auf diesen Button öffnet das Units Menü im Programm Setup. Hier können Sie Maßeinheiten von Metrisch zu Imperial oder Umgekehrt wechseln.

Inflight Tuning

Ein Klick auf diesen Button aktiviert die Funktion Inflight Tuning. Diese innovative Funktion läßt Sie eine oder mehrere Eigenschaften auf der Attribute Liste auswählen, die Sie im Flug verändern können. Aktivieren Sie die Funktion erscheinen die Eigenschaften in einer Toolbox.

Scale Assistent

Der Scale Wizard Button ermöglicht schnell und einfach große Maßstabveränderungen am Modell ohne viele Eigenschaften zu verändern.

Bewegen Sie zur Veränderung den Schieberegler. Schieben Sie den Regler nach Links (unter 100%) verkleinert das Modell proportional während ein Schieben nach Rechts das Modell proportinal vergrößert. Bringen Sie den Schieberegler zurück auf 100% verbleit das Modell in seiner normale Größe.

Bei dem Bewegen des Schieberegler verändern sich im oberen Menü die Parameter und zeigen ihnen die neuen gewählten Werte an. Bei manchen Modellen ist es allerdings nicht möglich die Flugeigenschaften durch den Schieberegler gleich zu halten, hier kann es notwendig sein später noch einzelne Veränderungen vorzunehmen.

Auf der linken Seite des Schiebereglers befindet sich die Auswahlbox der Start Variante. Damit können Sie sofort starten.

Haben Sie die gewünschte Größe eingestellt, drücken sie den Next (Weiter) Button. Alternativ können Sie Cancel (Abbruch) wählen um das Menü ohne zu speichern zu verlassen.

Die letzte Stufe für den Maßstabs Assistenten ist die Wahl der Optionen / "**Set Model Options**" . Hier können Sie noch weitere Einstellungen vornehmen.

In dem **New Profile Name / Neuer Profil Name** finden Sie einen Namensvorschlag**.** Sie können aber auch einen eigenen Namen für das Modell wählen und den Vorschlag überschreiben.

Unter dieser Eingabe findet sich das Auswahlmenü für den **Engine Sound** / **Motor Sound**. Hier können Sie ein anderes Motorengeräusch wählen. Dieses ist sinnvoll wenn Sie ein großes Modell kleiner machen und den Sound von Verbrenner auf Elektroantrieb ändern wollen

Als letztes finden Sie die Farbauswahl in der Sie eine andere Farbvariante wählen können.

Sind Sie zufrieden mit Ihren Eingaben klicken Sie auf den Finish Button um alle Änderungen wirksam werden zu lassen und eine neue Variante anzulegen. Sie kommen dann zurück in das Edit Modell Menü. Alternativ klicken Sie Cancel / Abbruch um ohne Änderungen abzubrechen.

Einstellen von Modellausfällen

Das **Setup Failures / Modellausfälle Menü** gibt Ihnen die Möglichkeit modellbedingte Ausfälle zu programmieren. Sie können so diese Situationen trainieren und sind dann im realen Flug besser vorbereitet. Die Hauptauswahl des Menüs besteht aus den verfügbaren Ausfällen, wann Sie passieren können und was als Folge dessen passiert.

Die verfügbare Frequenz sieht wie folgt aus:

- **Never / Niemals** (Standard) – Mit dieser Einstellung ist ein Ausfall deaktiviert.
- **Randomly / Zufällig** – Mit dieser Einstellung geschieht ein Ausfall zufällig innerhalb von wenigen Minuten.
- **Nach dem Start / After take-off** – Der Ausfall geschieht kurz nach dem Start.
- **After 10 s/ nach 10 Sekunden** – Der Ausfall geschieht ca. 10 Sekunden nach dem Start.
- **After 30 s / nach 30 Sekunden** – Der Ausfall geschieht ca. 30 Sekunden nach dem Start.
- **After 1 min / Nach 1 Minute** — Der Ausfall geschieht ca. 1 Minute Sekunden nach dem Start.
- **After 5 mins / Nach 5 Minuten** — Der Ausfall geschieht ca. 5 Minute nach dem Start.

Die verfügbaren Ausfälle sind:

- **Engine / Motor** – Diese Option wählt einen Motorausfall. Wählen Sie den Zeitpunkt oder wählen Sie **Zufällig**. Wählen Sie ob ein Triebwerk oder alle Triebwerke ausfallen sollen.
- **Elevator/Cyclic-pitch - Höhenruder / Pitch** – Diese Option wählt den Ausfall eines Höhenruderservos bei einem Flächenflugzeug oder den Ausfall eines Pitchservos bei einem Helikopter. Wählen Sie den Zeitpunkt und wählen Sie die Stickposition: Voll, Mitte oder untere Position. Alternativ können Sie auch die letzte Stickposition wählen in der das Servo stehen bleibt.
- **Aileron/Cyclic-roll - Querruder / zyklisch Roll** Diese Option wählt den Ausfall eines Querruderservos bei einem Flächenflugzeug oder den Ausfall eines Rollservos bei einem Helikopter. Wählen Sie den Zeitpunkt und wählen Sie die Stickposition: Links, mitte oder rechte Position. Alternativ können Sie auch die letzte Stickposition wählen in der das Servo stehen bleibt.
- **Rudder/Tail-rotor** – Seitenruder / Heckrotor Diese Option wählt den Ausfall eines Seitenruderservos bei einem Flächenflugzeug oder den Ausfall des Heckrotors bei einem Helikopter. Wählen Sie den Zeitpunkt und wählen Sie die Stickposition: Links, mitte oder rechte Position. Alternativ können Sie auch die letzte Stickposition wählen in der das Servo stehen bleibt.

Klicken Sie den **Reset** Button um alle Ausfälle auf Niemals zurück zu stellen.

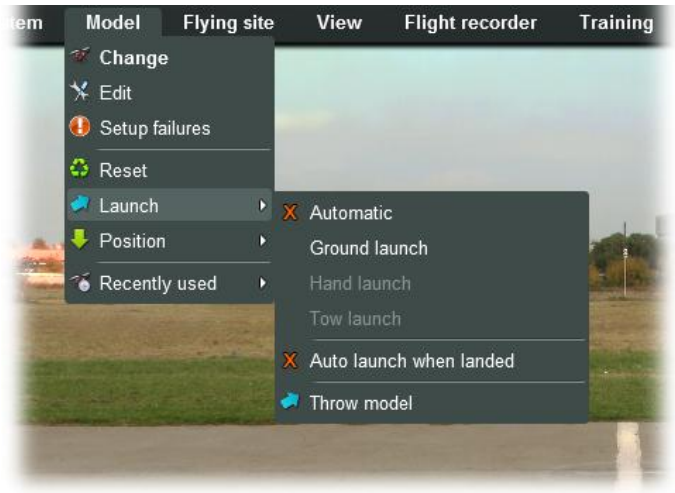
Haben Sie die Ausfälle wie gewünscht eingestellt, klicken Sie auf **Akzeptieren** und kommen dann in das Hauptmenü zurück. Alternativ können Sie **Abbruch** drücken um die Auswahl ohne Änderungen zu verlassen.

Reset

Die Einstellung in diesem Menü bringt Ihr Modell in die Anfangsposition auf dem Flugfeld. Dieses passiert nach einem Chrash wenn Sie die Auto Reset Optionen unter **System > Program Setup > Physics** richtig konfiguriert haben oder auf der Tastatur „B“ drücken.

Start Einstellungen

Die Start Einstellungen sind für die Startmethode zuständig.



Sie können verschiedene Startmethoden und Einstellungen wählen . Bitte bedenken Sie, dass nicht alle Startmethoden für alle Modelle zur Verfügung stehen.

Start Optionen

In der ersten Sektion können Sie die Starteinstellung auswählen. Haben Sie die Starteinstellung gewählt geht das Modell automatisch in die Startstellung und wird gestartet:

- **Automatic / Automatisch** – Phoenix wählt für Sie die beste Startmethode für das gewählte Modell. Für ein Segelflugmodell ohne Antrieb wählt das Programm den Handstart Mode während Modelle mit Motor und Fahrwerk vom Boden gestartet werden.
- **Ground launch / Bodenstart** – Das Modell befindet sich in diesem Startmode auf der Startbahn in Position. Sollten Sie jedoch ein Flugzeug ohne Fahrwerk gewählt haben wird automatisch "Hand Start" gewählt.
- **Hand launch / Hand Start** – Bei dieser Startmethode können Sie mit der Maus und Rechtsklick mit dem Höhen/ Querruder ihre Startrichtung bestimmen. Haben Sie die Startrichtung gewählt geben Sie mit dem Sender Gas oder drücken die linke Maustaste zum Start.
- **Tow launch / geschleppter Start** – Diese Startmethode ist nur für Segelflugzeuge . Bei dem Schleppstart zieht eine vom Programm gesteuerte Schleppmaschine Ihren Segelflieger auf ca. 75 Meter Höhe. Das Schleppflugzeug kreist so lang bis Sie die Schleppleine durch Gas geben ausklinken.

Auto Start nach Landung

Mit dieser Option sorgt Phoenix für einen automatischen Start wenn das Modell gelandet ist. Sie können diese Option nur wählen wenn Sie ein Modell für Handstart oder Schleppstart gewählt haben.

Schleuder Start

Mit Auswahl dieses Menüs wird Ihr Modell mit Kraft in geworfen und erhöht Fahrt und Höhe. Sie können diese Startoption auch durch drücken von „T" auf der Tastatur aktivieren. Diese Option funktioniert nur mit Modellen die Hand oder Schleuderstartfähig sind.

Position Einstellungen

In diesem Menü können Sie Ihre Position ändern:

Ändern

Klicken Sie diese Option um die Einstellungen vor zu nehmen . Sie sehen dann farblich markiert die möglichen Alternativpostionen. Scrollen Sie mit der Maus durch die möglichen Richtungen und klicken dann links um die gewünschte Position zu wählen. Haben Sie die Position gewählt können Sie mit den Markierungen die Startrichtung

mittels der Felder im roten Kreis wählen. Klicken Sie zur Auswahl des Startwinkes in das entsprechende rote Feld. Klicken Sie dann zum Beenden auf den Beenden Button.

Speichern

Diese Menüoptionen speichert die aktuelle Modellposition, Richtung und Geschwindigkeit. Jedes Mal wenn Sie Ihr Modell dann resetet (zurückgesetzt) haben startet es wieder mit diesen Einstellungen bis Sie das Modell oder das Fluggelände wechseln.

Zurücksetzen

Diese Menüoption setzt die aktuelle Startposition auf den Standard zurück.

Recently used model list / Zuletzt verwendete Modelle

Der letzte Eintrag in dem Modell Menü zeigt Ihnen die letzten gewählten Modelle an. Jedes Mal wenn Sie ein Modell wechseln wird auch diese Liste aktualisiert und zeigt Ihnen die letzten 10 gewählten Modelle an. Sie können aus dieser Liste heraus auch das Modell auswählen ohne über das **Modell / wechseln** Menü zu gehen.

Fluggelände

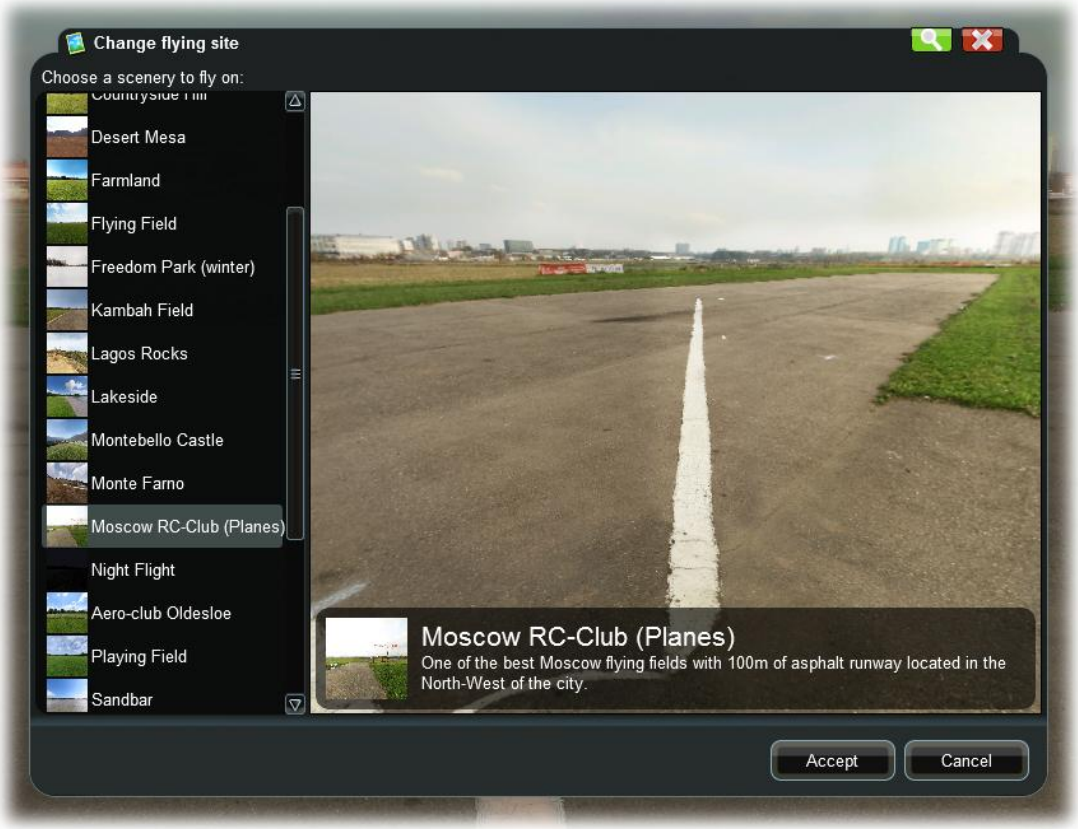
Phoenix benutzt hochauflösende Panoramaaufnahmen die einen photorealistischen Hintergrund ergeben und mit einer großen Zahl von Computern sehr zufriedenstellen arbeiten. Sie haben ein große Auswahl an Fluggeländen die weiter ergänzt werden.

Phoenix bietet viele verschiedene Fluggelände. Von der lokalen Graspiste über die Asphaltbahn eines bis hin zu exotischen Plätzen wie Brücken, Buchten und anderen Plätzen aus der Welt

Jedes Fluggelände ist mit einer dreidimensionalen Kollisionsgeometrie versehen. Dieses bedeuted, dass Hindernisse wirklich bestehen, Oberflächen das Fahrwerk rütteln und der Aufprall auf dem Wasser realistisch ist.

Wechsel des Fluggeländes / Landschaft

Um eine anderes Fluggelände zu wählen, klicken Sie im Fluggelände auf Menü wechseln. In diesen Menü können Sie aus einer großen Anzahl von Geländen wählen. Dieses Menü hat auf der linken Seite die Auswahlliste, auf der rechten Seite befindet sich das Vorschaufenster.



Die Szenerie Liste

Die Szenerieliste auf der linken Seite zeigt alle installierten Szenerien.

Bitte denken Sie daran regelmäßig Updates auszuführen um die Liste zu erweitern. Um ein anderes Fluggelände auszuwählen scrollen Sie mit der Maus auf das gewünschte Feld und klicken dieses an.

Das Fluggelände wird Ihnen im Vorschaufenster mit kleinerer Auflösung gezeigt. Als Standard dreht das Bild u 360° Grad. Sie können diese Automatikdrehung mit Klick auf die beiden Pfeile rechts unten im Bild stoppen und dann mit der Maus manuell die gewünschte Richtung eindrehen.

Haben Sie das gewünschte Fluggelände gefunden, klicken Sie bitte auf Akzeptieren und wechseln in das Hauptmenü. Alternativ klicken Sie auf Abbruch ohne eine neue Auswahl getroffen zu haben.

Wetter

Fliegen Sie Ihr Modell real ist es höchst selten, dass es keine Einflüsse durch das Wetter gibt.

Turbulenzen und schon normaler Wind können das Beherrschen eines Modells viel schwieriger machen. Phoenix bietet diese Effekte auch nach Einstellung zufallsbedingt. Als Standard ist keine Wetterbeeinflussung in der Simulation, diese konfigurieren Sie im Wetter Menü.

Wechseln der Wetter Einstellungen

Klicken Sie auf Wetter wechseln um das Wetter Menü zu öffnen. Dort können Sie alle Einstellungen vornehmen.

Setup speichern

Auf der linken Seite des Wetter Menüs befindet sich die Liste der gespeicherten Setups. Dieses Setups sind voreingestellte Wettersituationen und die Wettersituationen die Sie selber erstellt haben.

Phoenix biete Ihnen eine Auswahl von normalen Flugwettern. Um dieses Wetter anzuwählen, klicken Sie mit der linken Maus auf das Wetter in der Liste und sehen dann wie sich auf der rechten Seite die einzelnen Wetteranzeigen dazu verändern.

Sie können ein bestehendes Wetter Setup verändern und mit den folgenden Einstellmöglichkeiten ihre eigene Wettersituation erstellen:

Wind speed (base) / Windgeschwindigkeit

Die konstante Windgeschwindigkeit

Heading (base) / Windrichtung

Die Richtung aus der der Wind weht.

Randomness (base) / Wechsel der Windgeschwindigkeit

Mit dieser Einstellung können Sie wählen in welchen Bereich die Windgeschwindigkeit variiert.

Setzen Sie die Eingabe auf 50 % wird die Basiswindgeschwindgkeit um 50% plus und minus variieren.

Wind speed (gusts) / Windgeschwindigkeit Böen

Mit dieser Einstellung kontrollieren Sie die Geschwindigkeit der Böen überhalb der normalen Windgeschwindigkeit. Die Häufigkeit von Böen kann ebenfalls eingestellt werden (siehe unten)

Heading (gusts) / Richtung der Böen

Mit dieser Einstellung stellen Sie die Richtung der Böen ein.

Randomness (gusts) / Häufigkeit von Böen

Mit dieser Einstellung stellen Sie die Geschwindigkeit von Böen ein. Setzen Sie die Eingabe auf 50 % wird die Geschwindigkeit um 50% plus und minus variieren.

Gust frequency / Häufigkeit der Böen

Mit dieser Einstellung stellen Sie die Häufigkeit der Böen ein

Turbulence / Turbulenzen

Mit dieser Einstellung stellen Sie den Anteil von Turbulenzen ein. Turbulenzen beeinflussen die Stabilität des Modells.

Thermal strenght / Stärke der Thermik

Mit dieser Einstellung legen Sie fest wie stark die Thermik über dem Flugfeld ist.

Mehr Thermik produziert mehr Auftrieb für das Flugzeug, dass sich in seinem Feld befindet. Eine Einstellung von unter 30 % stellt eine thermische Aktivität (Bart) dar. Eine Einstellung zwischen30 und 60 zwei und eine Einstellung über 60% drei thermische Aktivitäten.

Thermik können Sie sichtbar machen mit der Einstellung : **Ansicht / Displays/ Termik anzeigen**

Thermal duration / Dauer der Thermik

Diese Einstellung regelt wie lang die Thermik an einem Ort bleibt bis sich sie auflöst und woanders neu erscheint. Eine Einstellung von 100% sorgt dafür, dass die Thermik 5 Minuten an einem Ort bleibt.

Sind Sie mit der Einstellung zufrieden können Sie diese mit dem Button Setup sichern und mit einer eigenen Bezeichnung speichern. Sie können mit dem Button Setup löschen auch das Setup wieder löschen.

Haben Sie alle Einstellungen vorgenommen , drücken Sie auf den **Beendet** Button oder Alternativ auf den **Abbruch** Button um das Menü ohne Änderung zu verlassen.

Layouts

Layouts sind Linienkonstrukte, Flaggen oder Ziele die auf das Flugfeld gestellt werden können Wählen Sie ein Layout im Solo Flug wird automatisch nach dem Layout ihre Startposition geändert. Zur Zeit sind folgende Layouts verfügbar:

- **Nichts** – Kein Layout gewählt
- **Landeziel** – Stellt ein Landeziel auf den Platz. Das Modell startet auch auf diesem Ziel im Solo Flight Mode.
- **Präzsionsziel** – Stellt ein Präzisionslandeziel mit Entfernungsmesser auf den Platz. Das Modell startet auch auf diesem Ziel im Solo Flight Mode.
- **F3C Box** – Stellt eine F3C Box mit 10m x 10m 6-Flaggen Layout und placiert das Modell in der Mitte von Ihnen weg weisend.
- **F3C Area** – Stellt eine F3C Area mit der Standard F3C Flight Line mit zwei 5m-entfernten Flaggen mit dem Modell in der Mitte auf den Platz.

Buddies

Buddies sind virtuelle Piloten die mit Ihnen zusammen fliegen wenn Sie im Solo Flug Mode sind. Buddies geben Ihnen die gute Möglichkeit das Fliegen mit mehreren Piloten zu lernen.

Sie können mit bis zu drei Buddies gleichzeitig fliegen und dabei jeden Piloten vollständig konfigurieren. Sie können den Buddies bei dem Fliegen zusehen und sehen wie sie die Kontrollen bei verschiedenen Manövern steuern. Damit ist ein Buddie ein gutes Trainingswerkzeug.

Buddie Konfiguration

Klicken Sie auf das Buddies / Konfigurieren Menü um Buddies hinzuzufügen, entfernen oder zu konfigurieren .

Das Menü enthält drei Schaltflächen die je für einen Buddie stehen die mit Ihnen auf dem Feld fliegen

In jeder Schaltfläche können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

Buddy avatar

Oben auf der Schaltfläche findet sich das Avatar Icon. Damit können Sie die Buddies auf dem Flugplatz identifizeren. Klicken Sie auf den Button um einen Avatar für den Buddie auszuwählen.

Sehehn Sie im System unter **System > Program Setup > General** Menü für mehr Informationen zur Auswahl eines Avatars.

Buddy name

Unterhalb des Avatar Icon ist eine Eingabefläche in der Sie einen Namen für den Buddie eingeben können. Vom System wird per Zufall auch ein Namen vergeben, sie können diesen wie beschrieben ändern.

Buddy Fähigkeiten

In der Auswahlliste können Sie die fliegerischen Fähigkeiten des Buddies wie folgt ändern:

- **Zufällig** – Die fliegerischen Fähigkeiten werden zufällig bestimmt.
- **Anfänger** – Der Buddie kann Basismanöver fliegen wie hovern und einfache Flugfiguren.
- **Fortgeschrittener** – Der Buddie kann komplexere Manöver wie Turns und Kreise fliegen.
- **Experte** – Der Buddie fliegt sehr komplexe Manöver wie Toc Toc ´s oder Torque Manöver.

Buddy model

Sie können in der Auswahlliste das Flugzeug wählen das Ihr Buddie fliegen soll. Wählen Sie **Random / Zufall** wählt das System ein Modell für den Buddie neu nach jedem Reset.

Wählen Sie Helikopter wählt das System per Zufall einen Helikopter aus den verfügbaren Modellen . Wählen Sie **Fixed-wing / Fläche wählt das System zufällig ein Flächenmodell aus der Modelliste**. Unterhalb dieser Optionen finden sich die verfügbaren Modelle die nach den fliegerischen Fähigkeiten gewählt werden können.

Zufällig

Drücken Sie diesen Button um sich per Zufall durch die Einstellungen zu bewegen.

Inaktiv

Drücken Sie diesen Button um den Buddie zu deaktivieren. Die Einstellungen werden gespeichert.

Aktivieren

Dieser Button erscheint wenn Sie die Buddies deaktiviert haben. Drücken Sie diesen Button erscheint der Buddie auf dem Platz.

Alle Buddies deaktivieren

Wählen Sie dieses Menü aus schalten Sie alle Buddies inaktiv und entfernen diese vom Feld.

Buddie Menüleiste

In der Buddie Toolbar können Sie Einstellungen für die Buddies vornehmen. Bei aufgerufener Toolbar ist dort jeder Buddie mit seinem Avatar Icon , Name und Modellauswahl zu sehen. Ob links in jedem Buddie Feld ist ein X zu sehen.

Klicken Sie auf dieses **X** deaktivieren Sie den dazugehörigen Buddie. Unten in der in der Menüleiste ist ein Konfigurationsbutton, dass für einen Schnellzugang genutzt werden kann.

Zuletzt verwendetes Fluggelände

Der letzte Menüpunkt in der Fluggeländeauswahl ist das zuletzt verwendete Fluggelände.

Hier sind die 10 letzten Gelände gespeichert. Mit Klick auf ein Gelände wechseln Sie dort hin ohne das Menü dafür aufzurufen.

Kameras und Ansichten

In dem Ansicht Menu können Sie alle Einstellungen zu der aktuellen Sicht, Cameras und Heads-Up-Display (HUD) Elementen.

Kamera

Mit diesem Menü kontrollieren Sie die virtuelle Kamera die während des Fluges auf Ihr Modell gerichtet ist. Sie können die Reaktion der Kamera einstellen und sogar auf welches Modell die Kamera gerichtet ist.

Autozoom

Mit der Autozoomfunktion zoom die Kamera automatisch hinter dem sich entfernenden Modell her. Versuchen Sie dennoch in einer angepaßten Entfernung zu fliegen da es sonst während des realen Fliegen zu Problemen kommen kann wenn Sie das Modell nicht mehr erkennen. Sie können den Autozoom aktivieren oder deaktivieren.

Zoom auf kleine Modelle

Phonix zoomt mit dieser Einstellung automatisch auf kleine Modelle. Sie können den Zoom aktivieren oder deaktivieren.

Zurücksetzten des Zoom Level

Sie können mit dem Drehrad der Maus manuell auf den Autozoom aufsetzen, das heißt ihn übersteuern. Sie können diese Funktion aktivieren oder deaktivieren.

Kamera Modes

Sie können die Kamera in verschiedene Positionen und Geschwindigkeiten zu dem Modell einstellen:

- **Normal** (Standard) –Die Kamera hält das Model in der Monitormitte und bewegt sich in der Geschwindigkeit wie Sie unter **camera speed / Kamera Geschwindigkeit** unter S**ystem > Program Setup > Physics >** eingestellt wurde**.** In diesem Mode bewegt sich die Kamera auch vertikal um die Sicht auf den Boden etwas zu verbessern.
- **Boden im Blick** – Das Modell wird automatisch angezoomt. Die Kamera bewegt sich nach Modellposition auch vertikal um den Boden unter dem Modell in Sicht zu halten. Bitte bedenken Sie dass der manuelle Zoom in diesem Mode nicht möglich nicht.
- **Freie Sicht** – Wenn dieser Mode gewählt wurde, folgt die Kamera nicht automatisch dem Modell. Richten Sie die Kamera mit der Maus aus und wählen so Ihr Blickfeld.
- **Sichtfeld Mode** Bei diesem speziellen Kameramode folgt die Kamera dem Modell nur wenn es an die Grenzen des natürlichen Sichtfeldes gelangt. Dieser Mode ist dem menschlichen Sichtfeld nach angelegt.

Zuschauen

Dieser Mode läßt Sie ein anderes Modell beobachten. Sie finden hier eine Liste mit allen Modellen die Sie ansehen können, inklusive der Buddies die aktiv sind. Um zurück zu Ihrem Modell zu kommen klicken Sie bitte My Modell**.** Bitte berücksichtigen Sie, dass der **Look at Mode** nicht funktioniert wenn Free Look nicht gewählt ist und der aktive Pilot die Session verlässt. Die Kamera kehrt dann zu dem My Mode zurück.

Displays

Diese Menü beinhaltet alle Elemente der Heads-Up-Display (HUD) die in der Simulationssicht gewählt werden können. Aktivieren Sie die Elemente mit Anklicken.

Infofenster

Sie können die Infofenster der verschiedenen Displays in der Größe verändern und in der Position verschieben dass Sie nicht stören.

Um ein Infofenster zu verschieben klicken Sie mit der Maus in das Fenster halten die Maus gedrückt und placieren das Fenster neu.

Einige der Infofenster haben weitere Einstellmöglichkeiten oder Optionen. Haben Sie ein Infofenster an einen Punkt placiert verbleibt es dort auch dann, wenn Sie das Windows Fenster in der Größe ändern.

Simulationsgeschwindigkeit

Mit diesem Infofenster können sie bequem die Simulationsgeschwindigkeit einstellen ohne über das Menü **System > Programm Setup > physics M**enu. Die normale Geschwindigkeit ist 100 %. Für mehr Informationen lesen Sie bitte in dem Hauptmenü.

Um die Simulationsgeschwindigkeit zu ändern klicken Sie den kleinen Knopf an Außenrand des Menüs und verschieben sie ihn nach oben oder unten, sowie Sie die Geschwindigkeit verändern möchten.

Steuerung

Dieses Infofenster zeigt ihnen die Fernsteuerungsansicht des Modell s, dass Sie gerade beobachten. Als Standard ist Ihr Sender eingestellt , sie können aber auch online jede anderen Piloten wählen.

Mit dem Menü **Ansicht / Camera / Look at** können Sie auch einen Buddie wählen dessen Flug und Steuerung Sie beobachten möchten. Oben auf der Steuerung finden Sie Zusatzfunktionen wie z . Beispiel die Klappen oder den Motor Aus Schalter wenn Ihr Sender mit diesen Funktionen belegt ist.

Unten am Sender befindet sich der **Mode Schalter**. Angezeigt wird der dargestellte Mode z.B. mit der Info Mode 1. Um die Ansicht zu ändern klicken Sie auf den Modeschalter und die Darstellung wechselt.

Fluginformationen

Diese Information zeigt Ihnen eine ganze Reihe von vitalen Informationen über das Modell und die Umgebung an. Sie können dieses Informationsfenster konfigurieren und die Ausrichtung in vertikaler oder horizontaler Form anordnen.

Klicken Sie auf den **Einstellungen** Button . Dieser befindet sich neben dem **Schließen** Button wenn Sie mit der Maus darüber fahren. Sie öffnen damit das Menü **Flight Informations Settings** und wählen die anzuzeigenden Elemente aus.

Sie können folgende Elemente auswählen:

- **FPS** – Diese Einstellung zeigt Ihnen die Frames per Second an = Bildwiederholrate. Habe Sie VSync (siehe S**ystem > Programm Setup > Display** Menü für mehr Information) aktiviert, ist die FPS rate gleich Ihrer Systemeinstellung.
- **Auflösung** – Gibt Ihnen die Information über die gewählte Bildschirmauflösung.
- **Altitude** – Zeigt Ihnen die aktuelle Höhe über Grund an in der von Ihnen gewählten Maßeinheit.
- **Geschwindigkeit** – Zeigt Ihnen die aktuelle Geschwindigkeit an in der von Ihnen gewählten Maßeinheit.
- **Flugrichtung** – Zeigt Ihnen den Kompaßkurs auf dem sich das Modell bewegt.
- **Entfernung** – Zeigt Ihnen die aktuelle Entfernung zum Piloten an.
- **Windrichtung** – Zeigt Ihnen die aktuelle Windrichtung an.
- **Windgeschwindigkeit** – Zeigt Ihnen die gesamte Windgeschwindigkeit an inkl. Böen.
- **Gasstellung** – Zeigt Ihnen die Gasstellung in von 0 bis 100 % an.
- **Fahrwerk.** – Zeigt Ihnen die Stellung des Fahrwerks an.
- **Höhenruder** –Zeigt Ihnen den Ausschlag des Höhenruders in ° an.
- **Seitenruder** – Zeigt Ihnen den Ausschlag des Seitenruders in ° an.
- **Linkes / rechtes Querruder -** Zeigt Ihnen den Ausschlag der beiden Querruder ° an.
- **Klappenstellung** – Zeigt Ihnen den Ausschlag der Klappen ° an.
- **Rotorgeschwindigkeit in RPM** – Zeigt die Umdrehung des Hauptrotors an.
- **Kollektivpitchstellung** – Zeigt Ihnen die Stellung des Kollektivpitch in ° an .

Haben Sie Ihre Auswahl getroffen drücken Sie **Accept** um zu dem Hauptmenü zurück zu kehren . Drücken Sie **Cancel** um ohne Änderung zu beenden.

Variometer

Diese Fenster zeigt Ihnen ein Variometer an das Ihnen Informationen über Steigen oder Sinken gibt. Dieses Instrument wird von Segelfliegern gerne eingesetzt.

Auf der linken Seite des Intrumentes befindet sich eine Skala die die aktuelle Steig- oder Sinkrate in Balkenform darstellt. Je mehr das Model steigt desto höher steigt auch der Balken. Rechts daneben befinden sich zwei digitale Anzeigen die oben Steigen oder Sinken als numerischen Wert mit + oder - darstellt und darunter die Höhe über Grund.

Neben der grafischen Darstellung auf dem Display hat das Variometer auch eine Audioeinstellung die mittels Ton Steigen oder Sinken anzeigt. Steigt das Flugzeug steigt auch der Ton, sinkt es wird der Ton tiefer. Mit den beiden kleinen Buttons neben dem Lautsprecher Symbol können Sie den Ton lauter oder leiser stellen.

Fernglas

Die Fernglasfenster zeigt ihnen das Modell immer aus der Nähe gleichgültig wie weit sich das Modell befindet. Diese Funktion ist sehr hilfreich wenn man sich zu weit von dem Platz entfernt hat.

Wind Kompass

Der Windkompass zeigt Ihnen die Windrichtung relativ zu der Modellposition. Das rote Flugzeugsysmbol steht für die Richtung in der das Flugzeug fliegt, der blaue Doppelpfeil zeigt die Richtung an. Richten Sie den Pfeil gegen das Flugzeug aus, fliegt das Flugzeug gegen den Wind.

Timer

Der Timer läßt sich wie eine normale Stopuhr bedienen , er steht in digitaler wie analoger Form zur Verfügung. Auf dem analogen Timer steht der schmale grüne Zeiger für Minuten, der größere rote Zeiger zeigt die Sekunden an.

Drücken Sie zum Starten den grünen Start Button einmal. Der Timer startet, zum Beenden drücken Sie den Start oder Stop Timer wieder einmal. Drücken Sie den Stop Button erneut um den Timer zurückzustellen.

Logbuch

In dem Logbuch finden Sie sinnvolle Informationen wie die Anzahl der Flüge / chrashes.

Auf der linken Seite des Logbuches finden Sie die Informationen zum Modell

Darunter finden Sie die Anzahl der Flüge und die der Chrashes die gesate Flugzeit mit dem Modell sowie ihr favorisiertes Farbschema.

Ganz unten im Menü ist der Reset Button. Mit einem Klick auf diesen löschen Sie alle Einträge.

Auf der rechten Seite können Sie Notizen zu dem Modell vornehmen.

Windsack

Ein Klick auf diese Option aktiviert den Windsack der ihnen die Richtung und Stärke zeigt.

Thermik anzeigen

Diese Option aktiviert die Thermik Anzeige. Wenn Thermik über das Menü oder den Wettbewerbsmode wie Thermikfliegen aktivierte ist, erscheint das Thermikfeld als Zylinder. Fliegen Sie innerhalb der Zylinder können Sie den thermischen Auftrieb nutzen.

Himmelsrichtungen

Dieses Menü aktiviert Hilfslinien die es einfacher machen während des Fliegens in einem blauen Himmel die Orientierung zu behalten.

Pilotennamen

Mit dieser Option aktivieren Sie ein kleines Namensfeld das unter den anderen Flugzeugen placiert ist. Bewegt sich das Flugzeug außerhalb des Gesichtsfeld bleibt das Feld am Ende des Feldes stehen. Befindet sich das Modell hinter dem Piloten bewegt sich der Rahmen auf den Boden den Sichtfeldes.

Menüleisten

Die Menüleisten helfen dabei durch das Programm zu navigieren. Sie können damit Funktionen auswählen oder deaktivieren, ohne dass Sie durch weitere Programmmenüs navigieren müssen.

Jede Menüleiste hat einen Namen mit einem Icon und den Control Buttons. Der erste Button ist der Ausfahr Button (mit einem an **<** oder **>** markiert) Ist die Menüleiste ausgefahren bleibt Sie sichtbar bis die Maus darauf nicht mehr bewegt wird. Ist ein weiteres Untermenü ausgewählt bleibt dieses sichtbar bis eine Funktion angewählt wird oder Sie mit der Maus in das Display klicken. Ist eine Funktion ausgewählt wird sie mit einem x markiert.

Favoriten

Wählen Sie in den Favoriten durch Anklicken ihre bevorzugten Modelle aus.

Anzeigen

Diese Menüleiste beinhaltet alle möglichen Ausfälle oder Probleme die bei dem Betrieb mit dem Modell auftreten können. Die ersten beiden Einträge sind die crashed model (Absturz) und die Tank leer Anzeigen. Die letzte Sektion beinhaltet alle Ausfälle oder Fehler die im Menü SetUp Fehler eingerichtet worden sind. Bitte sehen Sie im Menü / Setup Fehler für mehr Informationen nach. Sollte Ihr Modell abstürzen, kein Sprit mehr haben oder einen anderen Fehler aufweisen wird Ihnen der Fehler durch die Anzeige mitgeteilt. Sie können das Problem reseten in dem Sie auf den blinkenden Icon links klicken.

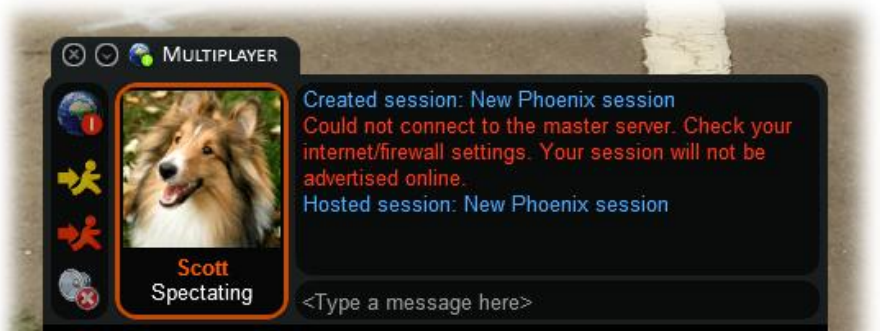
Buddies

In der Buddie Menüleiste können Sie alle Einstellungen zu dem Buddie vornehmen. Jeder Buddie erscheint hier mit seinem Modell und seinem Level der fliegerischen Fähigkeiten in dieser Anzeige.

Ein Klicken auf den kleinen X Button oben rechts deaktiviert den Buddie.

Multiplayer

Mit der Multiplayer Menüleiste können Sie alle Einstellungen zu dem Modus vornehmen inklusive Steuerung der Sitzung sowie dem Chatten mit anderen Piloten.


MULTIPLAYER
Scott
Spectating
Created session: New Phoenix session
Could not connect to the master server. Check your internet/firewall settings. Your session will not be advertised online.
Hosted session: New Phoenix session
<Type a message here>

Lesen Sie im Abschnitt Multiplayer für mehr Informationen.

Flight Recorder

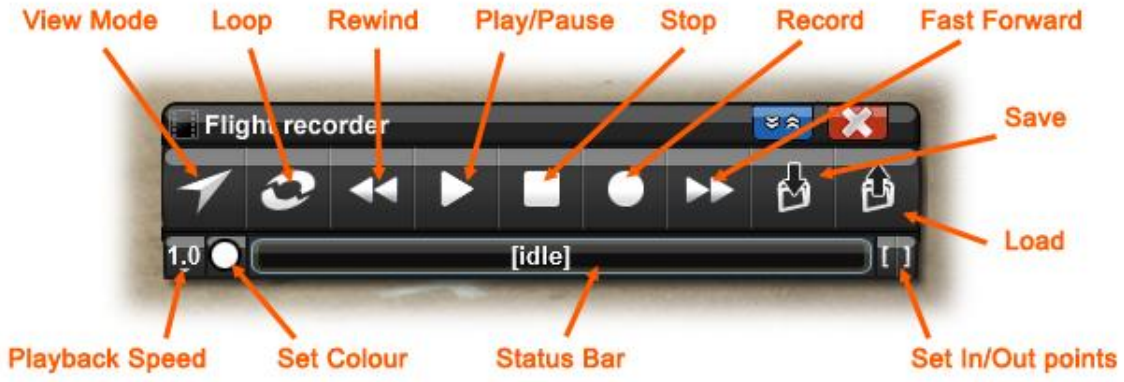
Der Phoenix Simulator ist mit einem leistungsfähigen Flugrecorder ausgestattet mit der Sie einen oder auch mehrere Flüge für eine spätere Analyse aufzeichnen können.

Mit Klicken auf das Öffnen Menü öffnet sich das Hauptmenü des Flugrecorders. Sie können dieses auf dem Display nach Wunsch anordnen. Ein Klick auf das rote Kreuz stopt die aktuelle Wiedergabe oder Aufzeichnung und schließt das Menü.

Die letzte Option ist die vergößern / verkleinern Option. Ein Klicken auf die verkleinern Option stellt den Flightrecorder kleiner dar und nur die Hauptfunktionen sind sichtbar. Im verkleinerten Zustand blendet sich der Recorder automatisch aus wenn die Maus nicht bewegt wird. Der Fligth Recorder kann auch über den blauen Icon in der Hauptauswahl vergrößert oder verkleinert werden.

Eine Flug aufzeichen

Um einen Flug aufzuzeichnen öffnen Sie das Flugrecorder Menü mit dem **Flugrecorder öffnen** **M**enu. Der Flugrecorder öffnet nun im Idle (Leerlauf Mode).



Sind Sie bereit für die Aufnahme, drücken Sie den **Record (Aufnahme) Button**. In der Status Anzeige erscheint REC und zeigt dabei die abgelaufene Zeit an. Der Flug wird aufgezeichnet selbst wenn Sie das Fluggelände oder das Modell wechseln .

Sind Sie fertig mit der Aufnahme drücken Sie den **STOP Button** oder erneut **REC** um die Aufnahme zu beenden. Sie können sich nun die Aufzeichnung ansehen oder sie sichern mit dem Button **Save Recording**.

Abspielen eines aufgezeichneten Fluges

Ihr Flug bleibt so lange im Arbeitsspeicher des Recorders bis Sie einen weiteren Flug aufnehmen. Drücken Sie zum Abspielen den Play Button einmal (Mehr Informationen zum Play Button siehe unten) Sie können sich ebenfalls gespeicherte Videos ansehen in dem Sie den **Load a recording** Button drücken.

Sobald Ihr geladener Film im Arbeitsspeicher ist drücken Sie den Play Button zum abspielen. Je nach dem welcher Sicht Mode gewählt wurde erscheint das aufgenommene Modell alleine oder Sie haben die Möglichkeit neben dem Modell zu fliegen

Während des Abspielens kann die Szenerie wechseln, dieses ist davon abhängig in welcher Szenerie der Flug aufgenommen wurde. Befinden Sie sich im Spectator (Zuschauer Mode) können Sie auch die Kontrolleingaben am virtuellen Sender sehen. Klicken Sie hierzu **View > Displays > Controller für mehr Details**.

Ansicht mode

Mit dem Button auf der linken Seite können Sie die Sicht einstellen. Sie haben drei Modes zur Auswahl.

- **Fly with recording** – **Fliegen mit der Aufzeichnung**. In diesem Mode können Sie neben Ihrer Aufzeichnung fliegen. In this mode, the currently loaded recording will play alongside the model you are currently flying so that you can fly with your recordings.
- **Spectate recording / Zuschauer Aufnahme** – In diesem Mode folgt die Kamera der Aufzeichnung und es wird der virtuelle Sender zum Beobachten der Steuereingaben eingeblendet. (Sehen Sie bitte **Ansicht > Displays > Controller für mehr Informationen**)
- **Free-Look / Freie Sicht** – Wenn dieser Mode gewählt wurde, folgt die Kamera nicht automatisch dem Modell. Richten Sie die Kamera mit der Maus aus und wählen so Ihr Blickfeld.

Endlosschleife

Der nächste Button ist der Loop Playback Button. Wird dieser gedrückt lauft das Video in einer Endlosschleife.

Zurückspulen

Halten Sie den linken Button auf die Doppelpfeile nach links gedrückt, spult die Aufzeichnung zurück zum Anfang.

Play/Pause

Diese beiden Tasten starten die Aufzeichnung und pause wenn erneut gedrückt.

Stop

Ein Klick auf diesen Button stopt die Aufzeichnung und spult sie zurück.

Vorwärtsspulen

Halten Sie den linken Button auf die Doppelpfeile nach rechts gedrückt , spult die Aufzeichnung zum Ende.

Sichern der Aufzeichnung

Ein Klick auf diesen Button öffnet das Save Recording Menü. In diesem Menü können Sie eine bestehende Datei überschreiben oder eine neue Datei mit eigenem Namen anlegen. Sie können durch Klicken auf den schmalen Pfeil mehr Informationen über das Video abrufen. Sie können auf den Namen des Piloten und eine Beschreibung hinterlegen.

Klicken Sie auf den Save Button um zu sichern, klicken Sie auf den Delete (Entfernen) Button um die Datei zu löschen oder drücken Sie auf Cancel (Abbruch) um ohne Änderungen das Menü verlassen.

Laden

Drücken Sie diesen Button um das Lade Menü zu öffnen. Wählen Sie ein gesichertes Video durch anklicken. Sie können durch Klicken auf den schmalen Pfeil mehr Informationen über das Video abrufen. Klicken Sie auf den Load Button um zu laden, klicken Sie auf den Delete (Entfernen) Button um die Datei zu löschen oder drücken Sie auf Cancel (Abbruch) um ohne Änderungen das Menü verlassen.

Playback Geschwindigkeit

Ein Druck auf diesen Button öffnet das Menü Playback Speed. Mit dem Playbak Speed können Sie die Geschwindigkeit des Films einstellen. Zum Einstellen scheiben Sie den Schieberegler nach links (langsamer) oder nach rechts(schneller) Ist der Schieberegler in der Mitte wird das Video in der Aufzeichnungsgeschwindigkeit abgespielt.

Playback Farbe

Mit diesem Button können Sie die Farbe des Flugzeuges einstellen. Ist der Mode aktiv können Sie die Farbe nach Rot, Grün oder Blau sowie Transparent ändern.

Status Anzeige

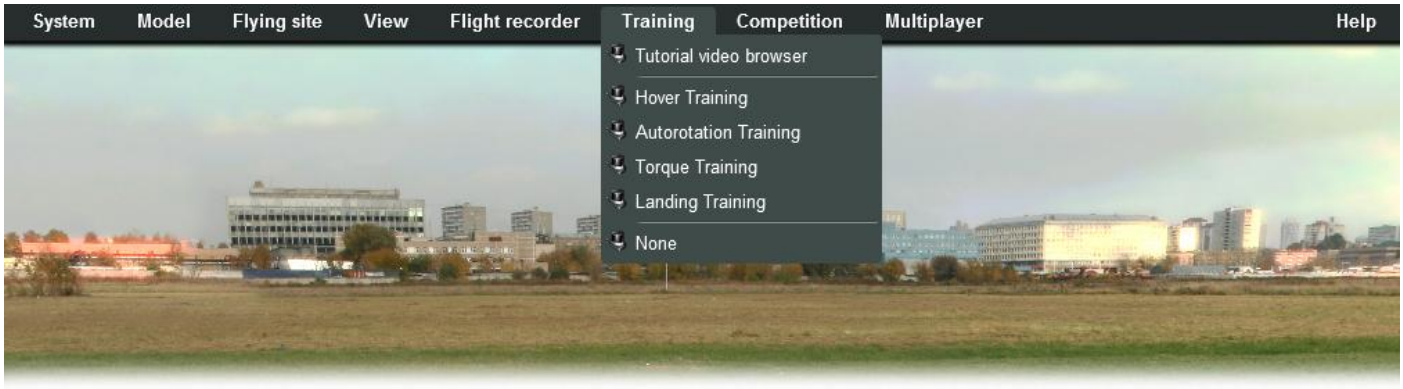
In der Mitte des Flight Recorders befindet sich der Balken der Status Anzeige. Ist kein Video ausgewählt erscheint im Balken die Anzeige **(idle).** Ist ein Video ausgewählt erscheint **Play** mit der Zeitangabe. Die Statusanzeige füllt sich je mehr sich das Video dem Ende nähert. Sie können während des Play Modus den Balken mit der Maus vor – und zurück schieben und so durch das Video navigieren. Nehmen Sie ein Video auf ändert sich die Statusanzeige auf **REC**.

Anfangs und End Punkte

Auf der rechten Seite des Status Balken befindet sich der **set in** und der **set out** point. Mit Klicken auf diese können Sie Anfangs und Endpunkte setzen.

Training

Phoenix bietet eine große Auswahl an Trainingslektionen mit Hilfe von ausgewählten Trainingsflugzeugen die einfach zu beherrschen sind. Sie können die Geschwindigkeit der Simulation verändern um so Manöver zu erlernen die schwieriger zu beherrschen sind. Im Multiplayer Modus können Sie von anderen Piloten lernen.



Bitte beachten Sie, dass in den Training Modes keine Wetter Auswahlen oder das Fliegen mit Buddies oder der Online Service verfügbar ist.

Verzeichnis Trainingsvideos

In dem Verzeichnis der Trainigsvideos finden Sie eine Auswahl von Videos die von den Basisfunktionen bis zu den Expertenmanövern einen weiten Bereich von Lektionen abdecken. Jedes Video ist mit einem Kommentar versehen der Ihnen erklärt was passiert und hilfreiche Tips gibt.

Öffnen Sie durch Anklicken das **Tutorial video browser** Menü. Das Verzeichnis wird mit dem Start Video eröffnet.

Das Verzeichnis ist in Flächen und Helikopterkategorie unterteilt um Ihnen die Suche einfacher zu machen. Diese beiden Kategorien sind weiter unterteilt in:

- **Das Basiswissen** – Diese Sektion beinhaltet die Funktionen der Kontrollen und sehr einfache Manöver wie Starten und Landen.

- **Basis Aerobatics** – haben Sie die erste Lektion erfolgreich gemeistert können Sie sich an etwas komplexere Manöver wagen.
- **fortgeschrittene Aerobatics** – Diese Lektionen sind nur für fortgeschrittene Piloten und sollte auch nur von diesen trainert werden.
- **Demonstrationen** – Dieses Verzeichnis enthält Demovideos die Sie geladen haben

Die Trainingsvideos bauen aufeinander auf, von Anfänger zum Fortgeschrittenen Training. Starten Sie nur dann eine neue Kategorie wenn Sie die davorgehende vollständig beherrschen.

Playing a video / Abspielen des Videos

Haben Sie ein Video gefunden, dass Sie abspielen möchten wählen Sie es durch Anklicken in der Liste Sie sehen dann eine Beschreibung des Videos im Vorschaufenster auf der rechten Seite. Drücken Sie den Start Button um das Video zu öffnen und zu starten. Sie können auch die "<<" and ">>" Buttons

verwenden um ein Video vor oder zurück zu springen. Phoenix merkt sich das zuletzt gespielte Video so das Sie immer den letzten Stand haben.

Mit dem Start des Videos öffnet sich auch das Bedienungspanel des Trainingsvideoplayers. Dieses Panel des Player ist eine spezielle Version für das Training. Bewegen Sie bei diesem Panel die Maus für längere Zeit nicht wird es ausgeblendet.

Auf der linken Seite der Kontrolle befindet sich der View/ Sicht Button. Mit Drücken auf diesem können alle verfügbaren Sichten anwählen (lesen Sie hierzu mehr unter dem Flight Recorder)

Daneben befindet sich der Auswahlbutten des virtuellen Senders. Mit diesen Button können Sie ihn ein oder Ausblenden.

Der nächste Button ist der Mute / Unmute (Kommentar An / Aus) Dieser Button schaltet den Kommentar An oder Aus . Bitte berücksichtigen Sie dass der Kommentar nur dann aktiv ist wenn das

Video auf normaler Geschwindigkeit 100 % läuft.

Die nächsten Kontrolle sind die Rewind (Zurückspulen), Play/Pause, Stop and Fast-forward (Vorspulen) Buttons. (lesen Sie hierzu mehr unter dem Fligth Recorder)

Mit den letzten Button können Sie die Geschwindigkeit des Video wählen. Zum langsameren Abspielen ziehen Sie den Schieberegler nach links (unter 100%), zum schnelleren Abspielen ziehen Sie den Schieberegler nach rechts (über 100%)

Unten in der Bedienleiste befindet sich die Statusanzeige . Diese Anzeige füllt sich je mehr sich das Video dem Ende nähert. Sie können damit ebenfalls durch das Video navigieren

Wenn Sie das Video beenden wollen klicken auf den Stop Button oder auf das kleine X oben rechts, um in das Trainingsvideo Menü zu gelangen.

Schwebeflug Training

Der Hover Trainer ist ein spezieller Simulationsmode der entwickelt wurde um Ihnen die Grundkenntnisse des Schwebefluges zu trainieren. In diesem Mode ist das Modell in einer bestimmten Höhe über dem Platz placiert und nicht in der Lage zu steigen oder zu sinken. Dieses verhindert einen Crash.

Sie können dabei eine oder mehrere Kontrollen übernehmen, der Simulator übernimmt die Kontrolle der anderen Funktionen bis Sie Schritt für Schritt mit allen Kontrollen vertraut sind und den Schwebeflug beherrschen. Nach dem Beherrschen des Schwebefluges wird sich Ihrer Lernkurve drastisch erhöhen.

Sollten Sie bei dem Training die Kontrolle verlieren und der Helikopter schwebt weg startet der Hover Trainer automatisch neu ohne dass Sie den Start selber vornehmen müssen.

Bitte beachten Sie dass der Trainer nur für Helikopter Modelle verfügbar ist. Sollten Sie den Schwebeflug Trainer mit einem anderem Modell aktivieren gelangen sie automatisch in das Hauptmenü in den normalen Fligth Mode .

Mit der Aktivierung des Trainers wird die Menüleiste eigeblendet mit der Sie den Trainer in folgende Modes einstellen können.

Setup / Einstellung

Auf der linken Seite des Menüs befindet sich die Auswahlbox der Funktionen die Sie übernehmen möchten. Ist diese zum Beispiel auf Elevator only / nur Nick eingestellt, können Sie das Modell nur vorwärts und rückwärts bewegen. Sind Sie mit dieser Steuerfunktion vertraut aktivieren Sie eine weitere Funktion in dieser Liste bis Sie das Modell beherrschen.

Restart / Neustart

Der nächste Button ist der Restart / Neustart Button. Ein Druck auf diesen Button setzt das Modell wieder auf Anfang.

Auto-restart / Auto Neustart

Dieser Button stellt den Auto Neustart ein. Ist diese Einstellung aktiv, startet das Modell automatisch neu wenn es zu weit entfernt oder umkippt.

Inverted / Umgedreht

Mit diesem Button können Sie zwischen dem normalen und dem Rückenschwebeflugtraining umschalten. Haben Sie den normalen Schwebeflug gelernt, können Sie diese Funktion nutzen um den Rückenschwebeflug zu trainieren.

Orientation / Richtung

Mit diesem Auswahlmenü bestimmen Sie die Startrichtung des Modells. Nutzen Sie diese Funktion um das beherrschen des Modells im Seiten- oder Nasenflug zu üben.

Möchten Sie den Hover Trainer beenden klicken Sie auf das rote X oben rechts im Menü oder wählen Sie **Training > Nichts um das Menü zu schließen und in das Hauptmenü zurück zu kehren**.

Autorotationstraining

Mit diesem Training üben Sie effektiv Autorotationslandungen ohne dass Sie den Start und den Steigflug auf die notwendige Höhe selber fliegen müssen. Der Trainer placiert Ihr Modell in die eingestellte Höhe und Richtung und regelt dann das Gas mit der passenden Vorwärtsgeschwindigkeit herunter. Auf dem Platz befindet sich ein Ladekreuz dass Sie in der Autorotation anfliegen müssen.

Bitte beachten Sie dass der Autorationstrainer nur für Helikoptermodelle verfügbar ist. Sollten Sie den Trainer mit einem anderem Modell starten wollen gelangen sie automatisch in das Hauptmenü in den normalen Fligth Mode .

Mit der Aktivierung des Trainers wird die Menüleiste eigeblendet mit der Sie den Trainer in folgende Mode einstellen können.

Höhen

Mit dieser Auswahlbox können Sie die Höhe einstellen von 40 – 70 Meter. Damit lassen sich dann verschiedene Autorationsraten wählen.

Restart

Der nächste Button ist der Restart / Neustart Button. Ein Druck auf diesen Button setzt das Modell wieder auf Anfang.

Auto-restart / Auto Neustart

Dieser Button stellt den Auto Neustart ein. Ist diese Einstellung aktiv, startet das Modell automatisch neu wenn es zu weit entfernt ist oder umkippt.

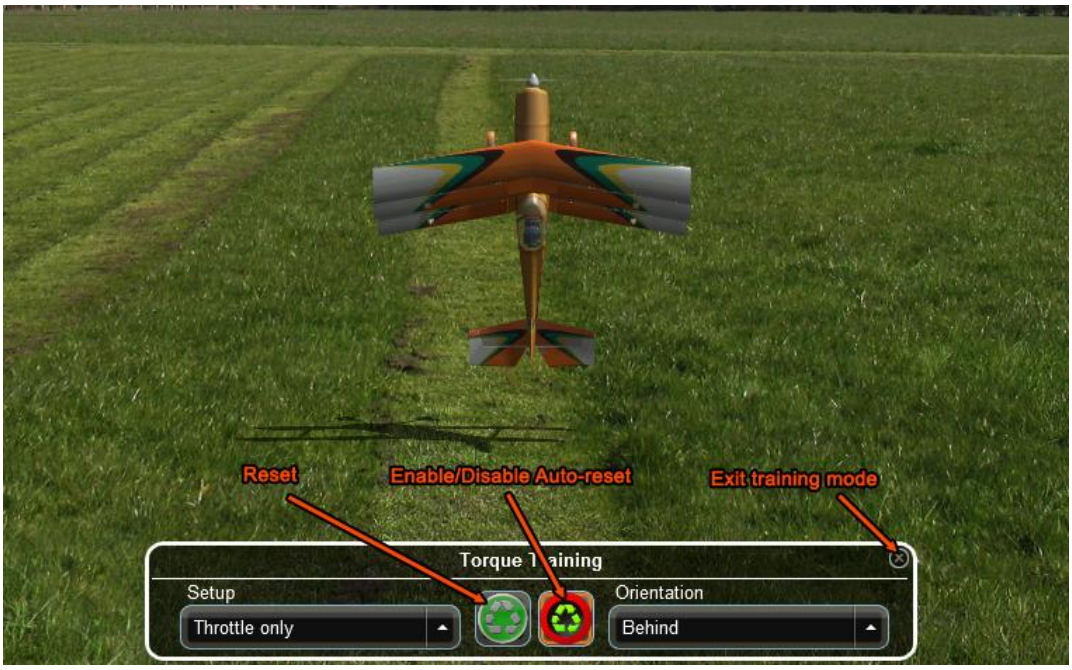
Orientation / Richtung

Mit diesem Auswahlmenü bestimmen Sie die Startrichtung des Modells. Nutzen Sie diese Funktion um das beherrschen des Modells im Seiten- oder Nasenflug zu üben.

Möchten Sie den Hover Trainer beenden klicken Sie auf das rote X oben rechts im Menü oder wählen Sie **Training > Nichts** um das Menü zu schließen und in das Hauptmenü zurück zu kehren.

Torquetraining

Mit dem Torquetrainer üben Sie das "an den Propeller hängen" des Flugzeuges In diesem Mode ist Ihr Modell vertikal in einer bestimten Höhe auf dem Platz placiert und wird bei Bodenberührung nicht crashen. Sie können dabei eine oder mehrere Kontrollen übernehmen, der Simulator übernimmt die Kontrolle der anderen Funktionen bis Sie Schritt für Schritt mit allen Kontrollen vertraut sind und das Torquen beherrschen.



Sollten Sie bei dem Training die Kontrolle verlieren und das Modell steigt oder kippt weg, startet der Torque Trainer automatisch neu, ohne dass Sie den Start selber vornehmen müssen.

Bitte beachten Sie, dass der Torque Trainer nur für Flächen Modelle verfügbar ist. Sollten Sie den Trainer mit einem anderem Modell aktivieren gelangen sie automatisch in das Hauptmenü in den normalen Fligth Mode .

Mit der Aktivierung des Trainers wird die Menüleiste eingeblendet mit der Sie den Trainer in folgende Mode einstellen können :

Setup / Einstellung

Auf der linken Seite des Menüs befindet sich die Auswahlbox der Funktionen die Sie übernehmen möchten. Ist diese zum Beispiel auf Throttle only / nur Gas eingestellt, können Sie das Modell nur Gas geben oder reduzieren. Sind Sie mit dieser Steuerfunktion vertraut aktivieren Sie eine weitere Funktion in dieser Liste bis Sie das Modell bei dem Torquen beherrschen.

Restart

Der nächste Button ist der Restart / Neustart Button. Ein Druck auf diesen Button setzt das Modell wieder auf Anfang.

Auto-restart / Auto Neustart

Dieser Button stellt den Auto Neustart ein. Ist diese Einstellung aktiv, startet das Modell automatisch neu wenn es zu weit entfernt oder umkippt.

Orientation / Richtung

Mit diesem Auswahlmenü bestimmen Sie die Startrichtung des Modells. Nutzen Sie diese Funktion um das beherrschen des Modells im Seiten- oder Nasenflug zu üben.

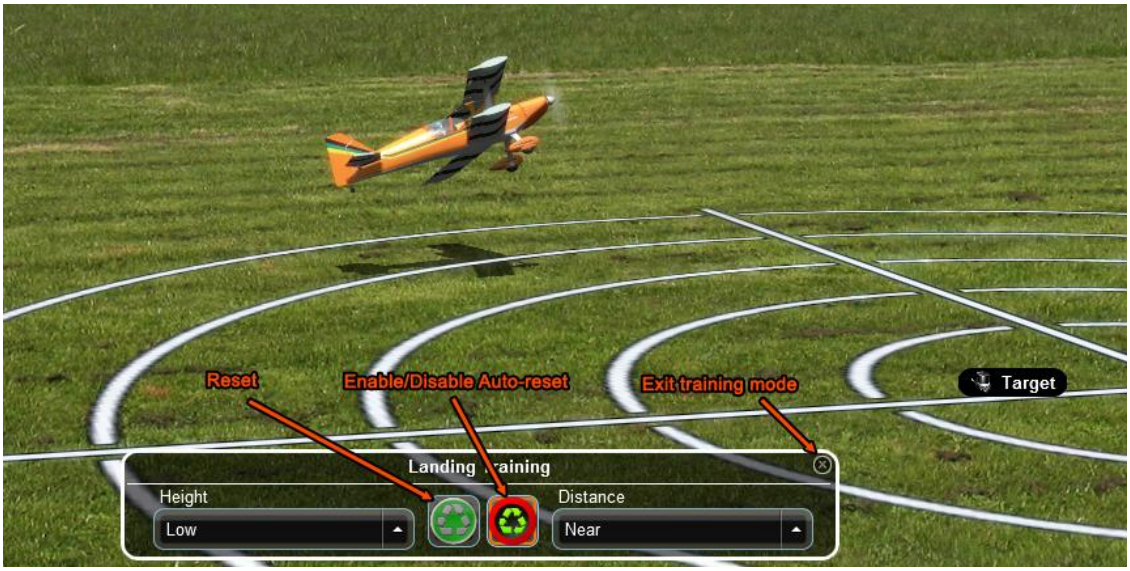
Möchten Sie den Hover Trainer beenden klicken Sie auf das rote X oben rechts im Menü oder wählen Sie **Training > Nichts** um das Menü zu schließen und in das Hauptmenü zurück zu kehren.

Landetrainer

Mit dem Landetrainer üben Sie das Landen des Flugzeuges In diesem Mode befindet sich Ihr Modell im Landeanflug auf den Platz. Sie können dabei eine oder mehrere Kontrollen übernehmen, der Simulator übernimmt die Kontrolle der anderen Funktionen bis Sie Schritt für Schritt mit allen Kontrollen vertraut sind und das Landen beherrschen.

Sollten Sie bei dem Training die Kontrolle verlieren und das Modell stürzt ab startet der Landetrainer Trainer automatisch neu wieder im Landeanflug , ohne dass Sie den Start selber vornehmen müssen.

Bitte beachten Sie dass der Landetrainer Trainer nur für Flächen Modelle verfügbar ist. Sollten Sie den Trainer mit einem anderem Modell aktivieren gelangen sie automatisch in das Hauptmenü in den normalen Flight Mode.



Mit der Aktivierung des Trainers wird die Menüleiste eigeblendet mit der Sie den Trainer in folgende Mode einstellen können:

Höhe

Wählen Sie eine Niedrige , Mittlere oder große Höhe um den Anflug aus verschiedenen Winkeln und Höhen zu trainieren

Restart

Der nächste Button ist der Restart / Neustart Button. Ein Druck auf diesen Button setzt den Anflug des Modells wieder auf Anfang.

Auto-restart / Auto Neustart

Dieser Button stellt den Auto Neustart ein. Ist diese Einstellung aktiv, startet das Modell automatisch neu wenn es gecrasht wurde.

Distanz

Das Auswahlfeld auf der rechten Seite zeigt an in welcher Entfernung Sie zu dem Modell stehen. Wählen Sie von Nah, Mittel oder Weit.

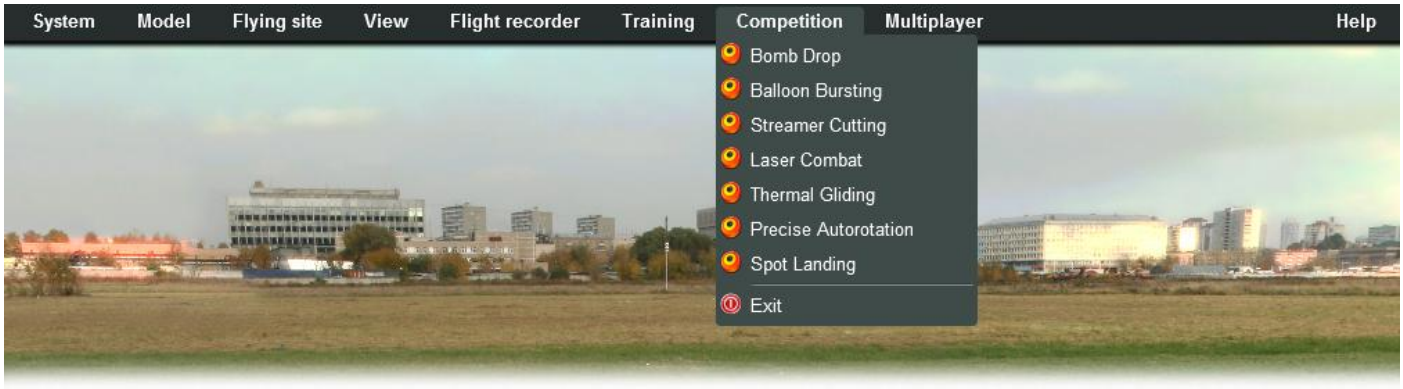
Möchten Sie den Landungstrainer Trainer beenden klicken Sie auf das rote X oben rechts im Menü oder wählen Sie **Training > Nichts** um das Menü zu schließen und in das Hauptmenü zurück zu kehren.

Beenden der Trainingsmodes

Als letzte Auswahlfunktion des Trainingsmenü befindet sich die Auswahl **Nichts** mit der Sie schnell und einfach den Trainingsmode beenden können und zurück zu dem Normal Flug Mode wechseln können.

Wettkampf

Der Wettkampf Mode des Phoenix Flugsimulators gibt Ihnen die Chance ihre fliegerischen Fähigkeiten zu beweisen oder zu verbessern. Das Fliegen in einem Wettbewerbsmode erfordert mehr als das normale Fliegen und wird auch ihre fliegerischen Fähigkeiten verbessern.



Die meisten der Wettkämpfe haben einen Wettbewerbs und einen High Score Mode. Wenn Sie im Wettkampf fliegen wird der Wettkampf schwieriger je weiter Sie kommen, im High Score Mode fliegen Sie gegen die Uhr.

Zusätzlich zu den Solomodes gibt es Wettkämpfe die Sie Sie im Multiplayer Modus mit anderen Piloten fliegen können. Dazu müssen Sie online sein. (Lesen Sie mehr dazu im Mulitplayer Mode)

Bitte bedanken Sie, dass im Multiplayer Mode alle Wetter Einstellungen inaktiv sind und ihre Buddies nicht auf dem Feld erscheinen.

Bomb drop

In diesem Wettkampf fliegen Sie über ihr Feld und müssen mit Bomben in das Ziel treffen. Die Bomben lösen Sie mit dem Fahrwerksschalter (Gear) aus. Berücksichtigen Sie bei Ihrem Abwurf die Höhe und Geschwindigkeit ihres Flugzeuges um den Fallwinkel der Bombe zu treffen. Für das Treffen des Ziels erhalten Sie Punkte. Versuchen Sie so oft wie möglich in die Mitte des Ziels zu treffen.

Im Wettkampf Mode müssen Sie alle Ziele auf dem Platz treffen um in den nächsten Level zu kommen. Mit steigenden Level steigen auch die Anzahl der Ziele Die Ziele werden kleiner und die Zeitspanne wird kleiner. In hohen Level bewegen sich die Ziele.

Zum Anfang können Sie folgende Optionen wählen:

- **Schwierigkeitsgrad** – Wählen Sie von Einfach bis Hart
- **Zeit** - Wählen Sie die Rundenzeit.

Bitte beachten Sie dass der Wettkampfmode nur für Flächenflugzeuge ist und auch als Online Spiel für bis zu 4 Piloten.

Ballon Stechen

Bei dem Wettkampf Ballon Stechen ist ihre Aufgabe so viele Ballons wie möglich in begrenzter Zeit durch Kollision zum Platzen zu bringen.

Nutzen Sie Ihre räumliche Wahrnehmung um in die Ballons am Feld zu fliegen. Treffen Sie einen Ballon erhalten Sie Punkte. Je nach Schwierigkeitslevel erhalten Sie mehr oder weniger Punkte.

Im Wettbewerbsmode müssen Sie alle Ballone in begrenzter Zeit treffen um in das nächste Level zu kommen. Mit steigenden Levels erhöht sich die Anzahl der Ballone, das Zeitfenster wird kleiner und die Ballons werden kleiner.

Zum Anfang können Sie folgende Optionen wählen:

- **Schwierigkeitsgrad** – Wählen Sie den Schwierigkeitsgrad. Je höher der Grad ist desto kleiner werden die Ballon, im höchsten Level bewegen sie sich.
- **Zeit** - Wählen Sie die Rundenzeit.

Bitte beachten Sie dass der Wettkampfmode auch als Online Spiel für bis zu 4 Piloten verfügbar ist.

Luftschlange abschneiden

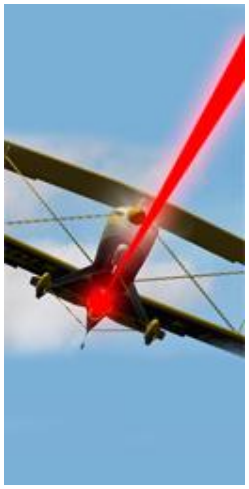
Fliegen Sie gegen einen oder mehrere virtuelle Piloten und versuchen Sie deren an den Flächen befestigte Bänder abzuschneiden. Achten Sie dabei darauf dass Ihre Bänder von den Gegnern nicht abgeschnitten werden. Für jedes Abscheiden der Bänder erhalten sie Punkte. Schneiden Sie beide BänderIhres Gegner ab, startet der Wettkampf mit neuen Bändern.

Zum Anfang können Sie folgende Optionen wählen:

- **Schwierigkeitsgrad** – Wählen Sie den Schwierigkeitsgrad. Je höher der Grad ist desto kürzer werden die Bänder und sind schwieriger zu treffen.
- **Zeit** : Wählen Sie die Rundenzeit.
- **Gegner**: Hier können Sie die Zahl der Gegnern wählen wenn Sie nicht online fliegen.

Bitte beachten Sie dass der Wettkampfmode nur für Flächenflugzeuge ist und auch als Online Spiel für bis zu 4 Piloten.

Laser combat



Fliegen Sie gegen einen oder mehrere virtuelle Piloten. Jeder Pilot ist mit einem Laserpointer ausgestattet und versucht den anderen Piloten mit dem Laser zu treffen und dabei nicht getroffen zu werden.

Zum Anfang können Sie folgende Optionen wählen:

- **Schwierigkeitsgrad** – Wählen Sie den Schwierigkeitsgrad
- **Zeit** : Wählen Sie die Rundenzeit.
- **Gegner**: Hier können Sie die Zahl der Gegnern wählen wenn Sie nicht online fliegen.

Bitte beachten Sie, dass dieser Wettbewerb auch als Online Spiel für bis zu 4 Teilnehmer verfügbar ist.

Thermikfliegen

Dieser Wettbewerb testet Ihre Fähigkeiten im Thermikfliegen. Ihr Modell startet in einer vorgegebenen Höhe mit Thermik im Fluggebiet. Ihre Aufgabe ist es so lange wie möglich in der Luft zu bleiben.

Sie können zum Anfang folgende Einstellung wählen:

- **Schwierigkeitsgrad** – Wählen Sie den Schwierigkeitsgrad . Je einfacher der Schwierigkeitsgrad ist, desto höher ist Ihre Ausgangshöhe.

Bitte beachten Sie, dass dieses eine Einzelwettkampf ist und nur für Segelflugzeuge.

Präzisionsautoroatation

Dieser Wettkampf testet Ihre Autorotationsfähigkeiten. Ihr Modell startet in der richtigen Höhe, Geschwindigkeit und Richtung für eine Autorotation. Ihre Aufgabe ist es das Modell sicher im Zielkreis zu landen.

Sie können zum Anfang folgende Einstellung wählen:

- **Richtung** – Wählen Sie die Ausgangsrichtung.
- **Höhe** – Wählen Sie die Ausgangshöhe
- **Umgedreht** – Diese Option bringt einen extra Schwierigkeitsgard in dem es das Modell auf den Rücken stellt.

Bitte beachten Sie, dass dieses ein Einzelwettkampf ist und nur für Helikopter.

Ziellandung

Dieser Wettkampf testet Ihre Ziellandefähigkeiten. Ihr Modell startet in der richtigen Höhe, Geschwindigkeit und Richtung für eine Landung on. Ihre Aufgabe ist es das Modell sicher im Zielkreis zu landen.

Sie können zum Anfang folgende Einstellung wählen:

- **Orientation** – This lets you set the initial position and direction that the model will be set to at the start of the round.
- **Height** – This option lets you select the initial height of the model.

Bitte beachten Sie, dass dieses ein Einzelwettkampf ist und nur für Helikopter.

Beenden des Wettkampfmodes

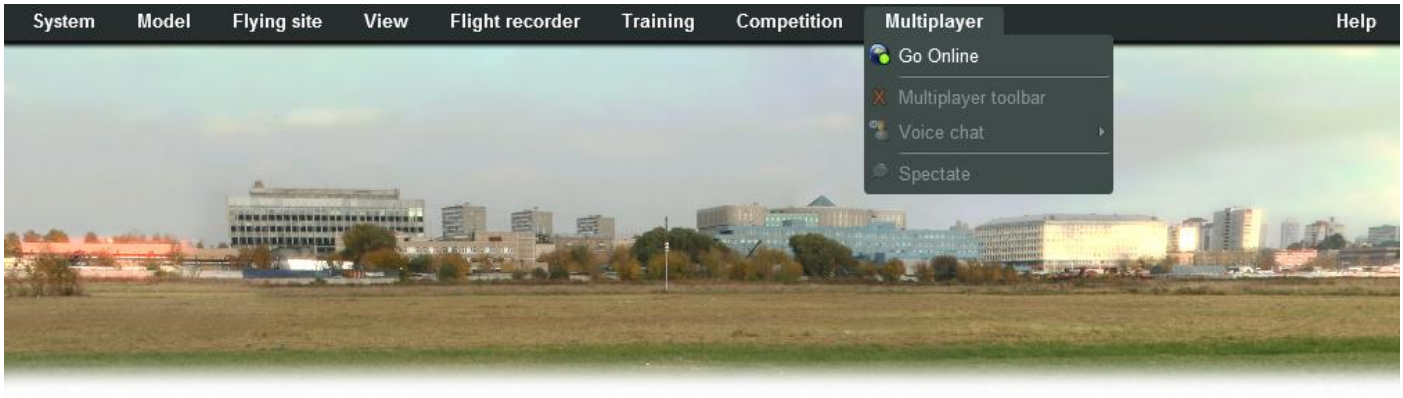
Sie können einen Wettkampf einfach beenden in dem Sie auf das runde “X” drücken.

oder im Menü Exit (Beenden) wählen. Sind sie im Online Mode (nicht als Host) und beenden den Mode beenden Sie auch die Session.

Mehrspieler

Phoenix bietet ihnen ein volles Online Menü mit dem Sie mit anderen Piloten auf der ganzen Welt fliegen können.

Zum Beginnen öffnen Sie das Multiplayer Menü und klicken auf den **Go Online** Button.



Registrierung

Bevor Sie online gehen können, müssen Sie sich registrieren und ein Profil anlagen damit Sie von anderen Piloten erkannt werden können.

Mit dem Menü können Sie eine Online Person erstellen die aus dem Avatar und dem Benutzernamen besteht:

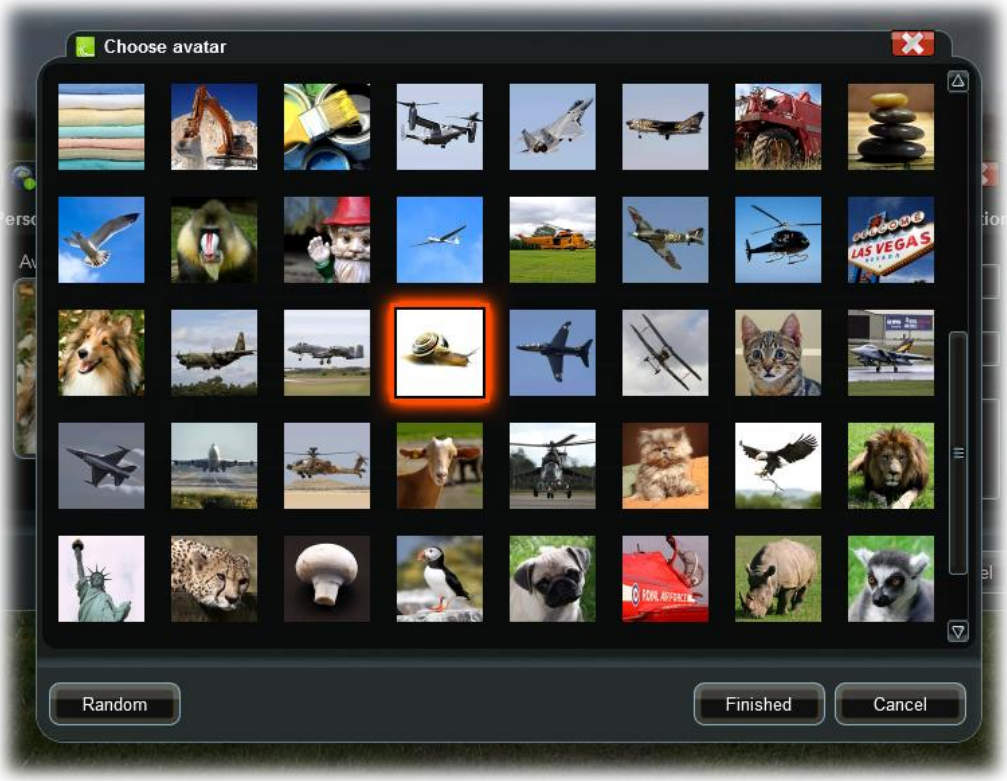
Avatars

Der Avatar ist ein Icon oder Bild das ihnen zugeordnet ist. Ihr Avatar ist sichtbar wenn Sie in der Online Lobby chatten , in einer Online Sitzung aktiv sind. Es erscheint auch im Mehrspieler Menü und neben Ihrem Modell auf dem virtuellen Flugplatz.

Wenn Sie das erste Phoenix starten erhalten Sie ein zufällig gewähltes Avatar. Wenn Sie dieses wechseln wollen klicken Sie bitte auf das große Avatar Bild um das Auswahlmenü zu öffnen:

Auswahl eines Internet Avatar

Das Menü zeigt Ihnen alle verfügbaren Avatars. Ihr aktueller Avatar wird orange unterlegt dargestellt. Scrollen Sie in der Liste und wählen mit einem Links Klick den Avatar aus der Ihnen gefällt.



Sind Sie mit der Auswahl zufrieden drücken Sie den **Finished** (beenden) Button um das Menü zu beenden und die Auswahl zu sichern. Klicken Sie auf den **Cance**l (Abbruch) Button verlassen Sie das Menü ohne eine Auswahl. Klicken Sie auf den **Random** Button (Zufallsbutton) wählt das System zufällig einen Avatar für Sie und schließt das Menü.

Benutzername

Der zweite wichtige Punkt der Onlinefunktion ist der Benutzername. Mit diesem Namen werden Sie identifiziert. Tippen Sie den Benutzernamen ihrer Wahl in die Eingabemaske. Ihr Benutzernamen ist sichtbar wenn Sie in der Online Lobby chatten, in einer Online Sitzung aktiv sind. Es erscheint auch im Mehrspieler Menü und neben Ihrem Modell auf dem virtuellen Flugplatz.

Bitte beachten Sie, dass der Name mindestens 5 Zeichen lang sein muß.

Weitere persönliche Informationen

Zusammen mit Ihrem Avatar und Benutzernamen gibt Phoenix Ihnen die Möglichkeit mehr Informationen über Sie anderen mit zu teilen.

Bitte beachten Sie dass diese Informationen optional sind und Sie dort nichts eintragen sollten wenn Sie sich nicht absolute sicher sind. **Sie sollte dort auf keinen Fall detaillierte Informationen wie zum Beispiel Ihre Telefon Nummer oder Adresse eingeben.**

Haben Sie einen Benutzernamen und Avatar gewählt und bei Bedarf weitere Informationen eingegeben drücken Sie **den Sign In / Registrierung**.

Wählen Sie Abbruch wenn Sie das Menü ohne Eingabe verlassen möchten.

Phoenix Online Lobby

Nach Ihrer erfolgten Registrierung gelangen Sie in das Phoenix Online Lobby Menü. Diese Menü verbindet Sie mit Phoenix Piloten auf der ganzen Welt und hilft Ihnen dabei die passende Session zu ihrem Standort zu finden.

Phoenix Online Lobby
Local sessions
No sessions found
Internet sessions
Europe (1)
New Phoenix session (1/8)
Welcome to Phoenix Online. Please join a session from the list on the left, or create your own session for others to join.
Phoenix Pilot: Hi guys :)
How is everyone?
New pilot: Hi "Phoenix Pilot" - do you want to start a session?
Phoenix Pilot: That sounds like a great idea!
New pilot has created the session "New Phoenix session"
New pilot has left the lobby
<Type a message here>
Send
Phoenix...
Create session
Join session
Cancel

Liste der verfügbaren Sitzungen

Auf der linken Seite des Menüs finden Sie die Liste der verfügbaren Sitzungen. Dies Liste beinhaltet alle Sitzungen die Phoenix Piloten gestaltet haben und ist in zwei Bereiche unterteilt: Lokale und Internet Sitzungen.

Lokale Sitzungen sind die die sich bei Ihnen auf Ihrem LAN Netwerk finden, Internet Sitzungen sind Internetbasiert.

Die Internet Sessions sind nach Ihrem Standort unterteilt. Wählen Sie bei Internet Sessions eine Session die geografisch in Ihrer Nähe liegt, um die Antwortzeiten kurz zu halten. Damit ist die Simulation auch schneller. Bedenken Sie auch evtl. Sprachunterschiede

Placieren Sie den Mauscursor über eine Session in dieser Liste sehen Sie die Beschreibung: Die Beschreibung enthält den Namen und die Adresse des Gastgebers (Hosts) Sie sehen ebenfalls den Namen des Flugplatzes, Anzahl der Piloten und die Art des Wettbewerbs. Sollte die Sitzung eine Passworteinstellung haben sehen Sie diese unten im Fenster.

Das Chat Fenster

Das Fenster auf der rechten Seite ist das Lobby Chat Fenster. Jeder Phoenix Pilot der nicht gerade fliegt, aber online ist erscheint in diesem Fenster und kann mit anderen Piloten chatten. Diese Funktion ist sehr hilfreich um sich zu treffen und neue Sitzungen zu verabreden.

Wenn Sie eine Meldung Master Server not found" (Master Server nicht gefunden) in dem Infofenster sehen, überprüfen Sie bitte ob Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist oder ob eine Firewall oder Anti - Viruseinstellungen die Verbindung verhindern.

Betritt ein neuer Pilot die Lobby sehen Sie einen Hinweis und der Avatar und Benutzernamen

erscheint im Chat Fenster. Jede Chatmitteilung die Sie schreiben oder empfangen steht im Chat Fenster neben Ihrem Benutzernamen und einer kleinen Version ihres Avatar

Sie können mit anderen Nutzern chatten in dem Sie Ihren Nachrichtt in das Textfeld neben dem **Sende** Button tippen. Sie können eine Multiline Nachricht mit Strg + Enter erzeugen um eine neue Zeile zu erzeugen wenn Sie eine Nachricht eingeben.

Bleiben Sie dem Chatten bitte höflich. Das System löscht alle Schimpfwörter automatisch, wir bitten aber alle Nutzer alle beleidigen oder diffamierenden Äußerungen grundsätzlich zu vermeiden**.**

Betreten einer Sitzung

Haben Sie eine Sitzung gefunden die Sie betreten möchten, wählen Sie diese durch links Klicken mit der Maus an und klicken dann auf Sitzung beitreten. Phoenix wird dann die Verbindung herstellen, eine Status Anzeige informiert Sie über den Fortschritt.

Sollte die Sitzung Passwort geschützt sein erscheint ein Hinweis und Sie werden aufgefordert diese einzugeben. Ohne Passwort erhalten Sie zu dieser Sitzung keine Zutritt.

Sind Sie der Sitzung beigetreten sind Sie automatisch in der Hauptansicht wo Sie dann andere Piloten die auch in der Sitzung sind sehen.

Sollten während der Sitzung Probleme auftreten (wie zum Beispiel Sitzung ist voll) werden Sie informiert und sind wieder in der Online Lobby.

Erstellen einer Sitzung

Wenn Sie keine Sitzung finden der Sie beitreten möchten können Sie auch ihre eigene Sitzung gestalten. Drücken Sie dazu bitte auf den Button Sitzung erzeugen. Sie haben in dem Menü folgende Eingabe oder Auswahlmöglichkeiten.

- **Sitzungname** – Vergeben Sie einen Namen für Sitzung. Dieser wird in den verfügbaren Sitzungen angezeigt.
- **Sitzungstyp** – Wählen Sie einen Sitzungstyp. Die Standardeinstellung ist Freier Flug. Sie können auch einen der verfügbaren Mehrspieler Modes wählen, die auch während der Sitzung geändert werden können.
- **Passwort** – Tragen Sie hier das optionale Passwort ein. Jeder Nutzer der in Ihrer Session fliegen will, muß das Passwort kennen.
- **Sitzung Ort** – Wählen Sie den ihnen am nächsten Ort . Diese Einstellung ist hilfreich für andere die der Sitzung beitreten wollen. Sie hilft auch die Reaktionszeiten kurz zu halten und evtl. Sprachprobleme zu verhindern.
- **Maximale Anzahl der Piloten** – Phoenix bietet vier Piloten die Möglichkeit aktiv in einer Session zu fliegen, bis zu acht Piloten können in einer Session gesamt sein , als Zuschauer und Nutzer der Chat Funktion.

- **Ankündigung einer Sitzung** – Sollte Ihre Sitzung angekündigt werden aktivieren Sie dieses Feld . Falls nicht, lassen Sie dieses Feld frei
- **Audio Chat aktivieren** – Die Option aktiviert / deaktiviert die Audio Chat Funktion. Bei Aktivierung können Piloten die über Mikrophon / Kopfhörer Kombination verfügen miteinander sprechen.
- **Kollision zwischen Modellen aktivieren.** Diese Option aktiviert oder deaktiviert die Kollisionsmöglichkeiten.
- **Benutzer mit langsamen Verbindungen automatische ausschließen .** Phoenix schließt bei dieser Option automatisch Nutzer aus, die über langsame Internetverbindung verfügen und damit das gesamte Onlinefliegen verlangsamen .
- **Erlaubte Modelle:** Diese Auswahlfeld läßt Sie die zugelassenen Modelle definieren. Als Standard sind alle Modell zugelassen. Wählen Sie eine andere Möglichkeit können Sie die Auswahl auf einen Typen beschränken.

Haben Sie alle Optionen gewählt, klicken Sie bitte auf Sitzung erzeugen oder klicken Sie auf Abbruch um in die Online Lobby zurückzukehren.

Fliegen in einer Online Sitzung

Haben Sie eine Online Sitzung erzeugt oder sind einer beigetreten werden Sie automatisch in das Hauptfenster geleitet und die Mehrspieler Menüleiste erscheint im unteren Bildschirmbereich .

Sie können nun auf dem Flupgplatz oder Feld mit anderen Piloten fliegen, mit den Piloten chatten oder zusehen und dabei ihre Steuereingaben beobachten. Sind sie der Gastgeber (Host) der Sitzung können Sie das Szenario ändern oder einen Wettkampf starten. Als Gastgeber dürfen Sie auch Piloten aus der Simulation kurz oder langfristig entfernen.

Verlassen einer OnlineSitzung

Wenn Sie eine Online Sitzung verlassen möchten der Sie beigetreten sind oder die Sie gestaltet haben drücken Sie drücken **gehe Offline** in der Menüleiste**.**

Sind Sie der Gastgeber (Host) der Sitzung und drücken **gehe Offline** wird der Pilot Host der als erster der Sitzung beigetreten ist.

Fliegen / Zuschauen

Sie können in dem Phoenix Simulator aktiv als Pilot fliegen oder lass Zuschauer andere Piloten inklusive ihrer Steuereingaben beobachten wenn Sie Ihn in den Zuschauer Mode wechseln.

Bitte sehen Sie dazu unter Ansicht / Display / Steuerung ein-ausblenden für mehr Details.

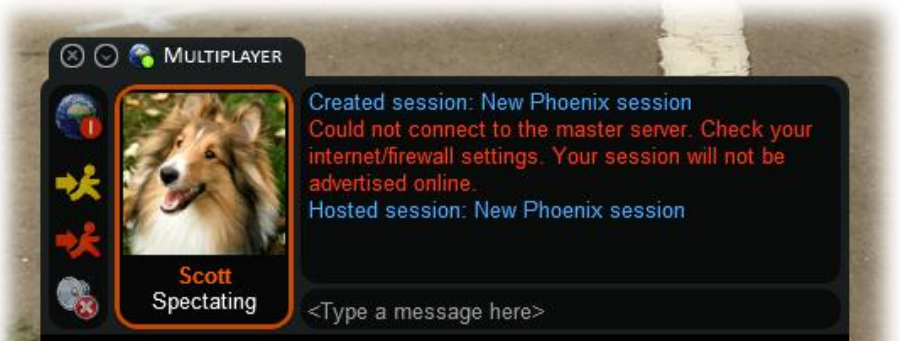
Um in einer Online Sitzung fliegen zu können muß ihr Sender angeschlossen sein und arbeiten. Wenn Sie ihren Sendern ausschalten oder trennen werden Sie automatisch in den Zuschauer Mode gesetzt. Wenn Sie manuell in den Zuschauer Mode wechseln wollen, drücken Sie bitte die Leertaste auf Ihrer Tastatur oder klicken in dem Mehrspieler Menü auf Zuschauen.

Im Zuschauer Mode können Sie die Kamera mit dem N auf der Tastatur auf einen anderen Piloten ausrichten oder Sie nutzen das Ansicht / Camera / sehe zu (**view > camera > look at).** Die virtuelle Steuerung zeigt die Aktion des Piloten den Sie gerade ausgewählt haben. Möchte Sie in den Flug Mode zurückkehren stellen Sie sicher Ihre Anlage angeschlossen ist und drücken dann die **Leertaste**

Oder wählen in der Mehrspielerfunktion die **Fliegen** Option.

Mehrspieler Menü

Mit dem Mehrspieler Menü steuern Sie alle Funktionen und Interaktion mit anderen Piloten.


MULTIPLAYER
Created session: New Phoenix session
Could not connect to the master server. Check your internet/firewall settings. Your session will not be advertised online.
Hosted session: New Phoenix session
Scott
Spectating
<Type a message here>

Sind Sie der Gastgeber (Host) der Sitzung können Sie mit dem Menü auch Nutzer sperren oder bannen. Sollte die Mehrspieler Menüleiste nicht sichtbar sein, aktivieren Sie die Leiste unter Mehrspieler / Mehrspeiler Menüleiste oder unter Ansicht / Menüleiste / Mehrspieler. Sie können die Punkte der Menüleiste ausfahren für mehr Funktionen.

Auf der linken Seite der Menüleiste finden Sie die Kontrollbuttons für die Sitzung:

- **Go Offline** – Gehe Offline – Ein Klick auf diesen Button beendet ihr Online Sitzung und bringt Sie zurück in den Solo Flug Mode . Waren Sie der Gastgeber (Host) der Session wird der Pilot der als erstes der Sitzung beigetreten ist nun der Host.
- **Kick User** – Diese Funktion ist nur verfügbar wenn Sie der Gastgeber (Host) sind. Mit der Kick User Funktion entfernen Sie einen Nutzer aus der Sitzung. Der Nutzer wird darüber informiert das er aus der Sitzung entfernt wurde und bleibt für 30 Sekunden für den Zutritt in diese Sitzung gesperrt
- **Ban User** – Diese Funktion ist nur verfügbar wenn Sie der Gastgeber (Host) sind. Mit der Ban User Funktion entfernen Sie einen Nutzer aus der Sitzung. Der Nutzer wird darüber informiert, dass er aus der Sitzung entfernt wurde und ist für den Zutritt gesperrt.
- **Mute/un-mute User** – Mit diesem Button können Sie einen Nutzer stummschalten. Ist der Nutzer stummgeschaltet erhalten Sie von dem Nutzer keine Text oder Sprachnachrichten mehr bis Sie ihn wieder aktiv (**un-mute)** schalten**.**
- Neben den Controllen sehen sie alle in der Sitzung aktiven Nutzer. Jeder Nutzer ist mit seinem Namen und Avatar Icon oder Bild zu sehen und dem Fluggerät (oder als Zuschauer) zu sehen, dass er gerade aktiv fliegt. Sie können einen Nutzer mit der Maus auswählen und mit einem links Klick auf der Maus sich seinen Flug auch mit der virtuellen Steuerung ansehen. Ein weiterer Links Klick auf die Maus beendet die Auswahl.

Auf der rechten Seite des Mehrspieler Menüs befindet sich das Chat Feld . In diesem Feld wird Ihnen angezeigt welche Piloten on- oder offline sind und in welchen Sitzungen sie sich befinden. Mit dem Chat Feld können Sie ebenfalls Nachrichten verschicken, schreiben sie dazu in das Textfeld neben dem **Sende Button.** Je nach dem ob das Multiplayer Menü ein oder ausgefahren ist, sehen Sie die Textinformationen auch im Hauptbildschirm. Sie können aus der Hauptansicht das Chat Menu auch aufrufen in dem das - **C** - auf der Tastatur drücken. Danach können Sie sofort Ihre Nachricht verfassen.

Starten eines Online Wettbewerbes

Wie auch der Solo High Score Mode und die Wettkampf Modes können einige Wettbewerbe auch online gegen andere Piloten geflogen werden. Folgende Mehrspieler Modes sind onlinefähig :

- **Bomb-drop** – Bombenabwurf. Placieren Sie Ihre Bomben so nah wie es geht am Ziel um mehr Punkte als Ihre Mitspieler zu erhalten. Dieser Wettbewerb ist nur für Flächenflugzeuge.
- **Ballon stechen** – Fliegen Sie mit anderen Piloten und treffen Sie so viele Ballons wie möglich.
- **Fuchsjagd** – Sie und die anderen Piloten haben farbige Bänder an den Flügeln. Sammeln Sie Punkte mit dem Abschneiden der Bänder. Dieser Wettbewerb ist nur für Flächenflugzeuge
- **Laser Combat** – Treffen Sie mit Ihrem Laser andere Modelle und sammeln Sie so Punkte.

- **Thermik fliegen** – Alle Piloten starten in einer Ausgangshöhe. Bleiben Sie in der Thermik so lange es geht. Dieser Wettbewerb ist nur Segelflugzeuge.

Bitte beachten Sie dass Sie nur als Gastgeber (Host) einen Online Wettbewerb starten können. Sie können diesen am Anfang der Sitzung , mit dem Auswahlmenü beginnen oder Sie wählen den Wettkampf aus dem Menü während der Sitzung.

Wenn Sie den Wettkampf starten sehen Sie alle Piloten die aktiv am Wettkampf teilnehmen. Es können auch nur Piloten die vor dem Wettkampf in Ihrer Online Sitzung waren teilnehmen. Piloten die während des Wettbewerbs in die Sitzung gekommen sind, erhalten die Mitteilung dass ein Wettkampf aktiv und sie bis zu dessen Ende warten müssen. Sollten Sie die den Wettkampf während des Wettkampfes beenden werden Sie aus dieser Sitzung ausgeschlossen.

Hilfe

Es gibt verschiedene Wege das Hilfemenü von oder über Phoenix zu erreichen. Klicken Sie das Hilfe Menü sehen Sie die Bedienungsanleitung in der von Ihnen gewählten Sprache. Sollten Sie sich dabei im Fullscreen Menü befinden schaltet Phoenix automatisch in den Fenster Mode um in dem die Anleitung am besten gelesen kann.

Context Help Buttons

Die meisten Menüs, Display oder Hinweise in dem Simulator haben einen grünen Hilfe Button. Klicken Sie auf diesen Button öffnet sich das entsprechende Kapitel in der Bedienungsanleitung.

Eine weitere Option ist das **Über** Menü. Hier erfahren Sie welche Version des Programmes installiert ist und andere Programm spezifische Informationen.